

VfL-Info



Verein für Leibesübungen Tegel 1891 e.V.

Ausgabe 07 / 2023



Inhalt dieser Ausgabe

Vorwort	S. 3
Jugendrat.....	S. 11
Floorball.....	S. 16
Handball	S. 22
Judo.....	S. 22
Leichtathletik.....	S. 30
Ringen	S. 36
Tanzen	S. 41
Tischtennis	S. 45
Turnen	S. 45
Twirling.....	S. 49
Kurzzeitsportangebote.....	S. 51
Geburtstage.....	S. 52
Neuaufnahmen	S. 54
Termine.....	S. 55



Nächste **VfL-Info** Redaktionsschluss:

31.01.2024

Impressum VfL Tegel 1891 e.V.

Vorstand: Melanie Lebreton und Matthias Fuentes,
Michael Zotzmann (Finanzen), E-Mail VfL Info: redaktion@vfl-tegel.de
Herausgeber: VfL Tegel 1891 e.V., Hatzfeldtallee 29, D-13509 Berlin
Telefon: +49 (0)30 434 41 21 E-Mail: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de
St.-Nr.: 27 / 617 / 55833
Vereinsregisternummer: VR 1553 Nz beim Amtsgericht Charlottenburg



Liebe Mitglieder,

ein turbulentes Jahr liegt hinter uns. Wir haben Veränderungen durchlebt, Herausforderungen gemeistert und Höhepunkte in diesem Jahr gefeiert. Wir schauen fröhlich auf die schönen Veranstaltungen im letzten Jahr zurück, wie unter anderem den Mitgliedertag, das Rundensammeln, die Eröffnung unserer Gastronomie, das Familiensportfest im Kiez und die Ehrungsfeier. Vielen Dank noch einmal an die vielen Menschen, die an den unterschiedlichsten Stellen diese und viele weitere Veranstaltungen im Verein durch ihre Unterstützung erst möglich gemacht haben. Ein großer Dank gebührt an dieser Stelle auch den vielen Ehrenamtlichen, die sich als Trainer, Betreuer, Vorstandsmitglieder oder in anderen Funktionen über das ganze Jahr hinweg engagieren. Ohne Euch wäre Verein nicht möglich – Danke, dass ihr für den VfL Tegel ständig im Einsatz seid und „Verein“ lebt. Danke ebenfalls an alle Menschen, die sich mit ihren wertvollen Beiträgen in den Diskussionsrunden der AGs oder anderweitig mit Vorschlägen, konstruktiver Kritik und Tipps eingebracht haben.

Wenn wir auf das kommende Jahr blicken, geht damit der Wunsch einher, dass wir weiterhin als starker VfL Tegel zusammenstehen und die kommenden Herausforderungen gemeinsam meistern werden. Wir arbeiten weiter an der Professionalisierung des Vereins und auch daran, die finanziellen Auswirkungen der Krisen im Jahr 2023 zu bewältigen. Gleichzeitig wünschen wir uns,

dass der Zusammenhalt im Verein weiter gestärkt wird und abteilungsübergreifende Veranstaltungen weiterhin erfolgreich stattfinden und ausgebaut werden können. Wir laden alle Mitglieder herzlich ein, sich hierbei einzubringen mit Ideen, Unterstützung oder am Mitgliedertag 2024 (Einladung folgt).

Um die finanzielle Basis des Vereins zu sichern und für die Zukunft tragfähig zu machen, werden wir bei der nächsten Jahreshauptversammlung über eine Beitragserhöhung abstimmen. Der Vorschlag dieser Beitragserhöhung wurde in den letzten Wochen im Gremium des erweiterten Präsidiums (bestehend aus den Vorständen der Abteilungen, dem Präsidium, dem Jugendrat, den Ehrenmitgliedern) in mehreren Treffen diskutiert und unter Berücksichtigung verschiedener Gesichtspunkte mehrfach angepasst. Ihr findet die Einladung zur Jahreshauptversammlung und den finalen Antrag zur Beitragserhöhung bereits in dieser Ausgabe. Nähere Erläuterungen dazu folgen selbstverständlich auf der Jahreshauptversammlung 2024. Bereits vorher werdet Ihr auf dem Mitgliedertag 2024 Erläuterungen hierzu erhalten und die Möglichkeit haben, Fragen zu stellen.

Für die restlichen Tage in diesem Jahr wünschen wir Euch besinnliche und fröhliche Momente im Kreise Eurer Liebsten und einen guten Start für 2024.

Wir freuen uns auf das nächste Jahr mit Euch.

Euer Präsidium



Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 26.04.2024, 18:30 Uhr, im Spiegelsaal des VfL Tegel 1891 e.V.

Vorläufige Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einberufung und Feststellung der Stimmberechtigten
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Wahl der Protokollführer
4. Endgültige Festlegung der Tagesordnung
5. Berichte der Präsidiumsmitglieder mit anschließender Aussprache
 - 5.1. Bericht der Präsidentin
 - 5.2. Bericht des Vizepräsidenten
 - 5.3. Bericht des Präsidiumsmitgliedes für sportliche Belange
 - 5.4. Bericht des Präsidiumsmitgliedes für Organisation
 - 5.5. Bericht des Präsidiumsmitgliedes für Presse und Öffentlichkeitsarbeit
 - 5.6. Bericht des Präsidiumsmitgliedes für Finanzen
6. Bericht der Kassenprüfer mit anschließender Aussprache
7. Bericht des Jugendrates
8. Wahl eines Wahlleiters
9. Entlastung für das Geschäftsjahr 2023
 - 9.1. des Präsidiums
 - 9.2. des Jugendkassenwartes
10. Wahl
 - 10.1. Vizepräsident / Vizepräsidentin
 - 10.2. Präsidiumsmitglied für Presse und Öffentlichkeitsarbeit
 - 10.3. Präsidiumsmitglied für Finanzen
11. Wahl der Mitglieder für Ausschüsse
 - 11.1. Festausschuss
 - 11.2. Ehrungsausschuss
 - 11.3. Beschwerdeausschuss
 - 11.4. Ausschuss für das Vereinsheim
 - 11.5. Kassenprüfer
12. Vorlage des Haushaltsplanes 2024
13. Aussprache und Abstimmung über den Haushaltsplan 2024
14. Anträge
15. Verschiedenes

Über Anträge kann in der Mitgliederversammlung nur abgestimmt werden, wenn sie drei Wochen, bei Anträgen auf Satzungs- und Beitragsänderungen sechs Wochen vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Präsidium eingegangen sind.



Anträge für die JHV

Antrag auf Änderung der Satzung

Berlin, 08.12.2023

Hiermit beantragt das Präsidium, in Absprache mit dem erweiterten Präsidium und nach Erarbeitung in der Arbeitsgruppe „Satzung“, folgende Satzungsänderungen mit dem Vorschlag, in der Mitgliederversammlung 2024 einzeln über die Punkte abzustimmen.

1. §12 Ausschüsse

ALT:

(2) Jeder Ausschuss besteht aus mindestens fünf Mitgliedern; jede Abteilung sollte mit einem Mitglied vertreten sein. Die Mitglieder der Ausschüsse werden für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Gewählt werden können alle volljährigen Mitglieder des Vereins. Die Wiederwahl ist zulässig. Mitglieder des erweiterten Präsidiums und der Abteilungsvorstände dürfen weder dem Beschwerde- noch dem Ehrungsausschuss angehören.

NEU:

(2) Der Ehrungs- & der Beschwerdeausschuss bestehen aus mindestens fünf Mitgliedern, alle anderen Ausschüsse sollten ebenfalls fünf Mitglieder haben, müssen aber zwingend mindestens 3 Mitglieder haben. Die Mitglieder der Ausschüsse werden für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Gewählt werden können alle volljährigen Mitglieder des Vereins. Die Wiederwahl ist zulässig. Mitglieder des erweiterten Präsidiums und der Abteilungsvorstände dürfen weder dem Beschwerde- noch dem Ehrungsausschuss angehören.

2. §17 Ehrungen

ALT:

(1) Die Mitgliederversammlung kann Mitglieder, die sich durch jahrelange und außerordentliche Verdienste um die Vereinsziele einer besonderen Ehre würdig erwiesen haben, zu Ehrenpräsidenten auf Lebenszeit ernennen. Sie haben Sitz und Stimme im erweiterten Präsidium.

(2) Das erweiterte Präsidium kann Mitglieder, aber auch dem Verein nicht angehörende Personen, denen es seine besondere Achtung für Verdienste um den Verein bezeugen will, zu Ehrenmitgliedern auf Lebenszeit ernennen. Sie können ohne Stimmrecht an den Sitzungen des erweiterten Präsidiums sowie an den Sitzungen ihres Abteilungsvorstandes teilnehmen.

NEU:

(1) Die Mitgliederversammlung kann Mitglieder, die sich durch jahrelange und außerordentliche Verdienste um die Vereinsziele einer besonderen Ehre würdig erwiesen haben, zu Ehrenpräsidenten ernennen. Sie haben Sitz und Stimme im erweiterten Präsidium.



(2) Das erweiterte Präsidium kann Mitglieder, aber auch dem Verein nicht angehörende Personen, denen es seine besondere Achtung für Verdienste um den Verein bezeugen will, zu Ehrenmitgliedern ernennen. Sie können ohne Stimmrecht an den Sitzungen des erweiterten Präsidiums sowie an den Sitzungen ihres Abteilungsvorstandes teilnehmen.

(4) Die Ehrenmitgliedschaft bzw. Ehrenpräsidenschaft kann wieder entzogen werden, wenn das/der Ehrenmitglied/-präsident durch grob vereinsschädigendes Verhalten auffällig wird. Über die Aberkennung der Ehrenmitgliedschaft bzw. Ehrenpräsidenschaft beschließt auf Vorschlag des Präsidiums, einer Abteilung oder des Ehrungsausschusses das erweiterte Präsidium in geheimer Abstimmung mit einer Mehrheit von 2/3 der anwesenden Mitglieder.

3. §7 Organe

NEU:

(3) Über jede Sitzung der Organe ist ein Ergebnisprotokoll zu führen und an das Präsidium zu übergeben.

4. §12 Ausschüsse

NEU:

(5) Über jede Sitzung der Ausschüsse ist ein Ergebnisprotokoll zu führen und an das Präsidium zu übergeben

Antrag auf Änderung der Ehrungsordnung
Berlin, 08.12.2023

Hiermit beantragt das Präsidium, in Absprache mit dem erweiterten Präsidium und nach Erarbeitung in der Arbeitsgruppe „Satzung“, folgende Änderungen der Ehrungsordnung mit dem Vorschlag in der Mitgliederversammlung 2024 einzeln über die Punkte abzustimmen.

5. §1 Allgemeines

ALT:

(1) Diese Ehrungsordnung regelt Art und Umfang von Ehrungen, die der VfL Tegel 1891 e.V. gegenüber Personen, die sich um den Verein besonders verdient gemacht haben, vornehmen kann.

NEU:

(1) Diese Ehrungsordnung regelt Art und Umfang von Ehrungen und deren Voraussetzungen, die der VfL Tegel 1891 e.V. gegenüber Personen, die sich um den Verein besonders verdient gemacht haben, vornehmen kann.

6. §2 Ehrenpräsidenten

ALT:

(1) Zum Ehrenpräsidenten auf Lebenszeit können Mitglieder ernannt werden, die sich durch jahrelange und außerordentliche Verdienste um die Vereinsziele einer besonderen Ehre würdig erwiesen haben.

NEU:

(1) Zum Ehrenpräsidenten können Mitglieder ernannt werden, die sich durch jahrelange und außerordentliche Verdienste um die Vereinsziele einer besonderen Ehre würdig erwiesen haben.

7. §6 Ehrungen für sportliche Leistungen

ALT:

(1) Für besondere sportliche Leistungen können Ehrungen in drei Stufen vorgenommen werden, und zwar

1. die Verleihung der VfL-Tegel-Medaille in Bronze für außerordentliche Leistungen bei Berliner Meisterschaften
2. die Verleihung der VfL-Tegel-Medaille in Silber für außerordentliche Leistungen bei überregionalen Meisterschaften oder besonderen internationalen Wettkämpfen,
3. die Verleihung der VfL-Tegel-Medaille in Gold für außerordentliche Leistungen bei Deutschen-, Europa- bzw. Weltmeisterschaften oder Olympischen Spielen.

(2) Als außerordentliche Leistungen im Sinne von Abs. 1 gelten die Erringung eines Titels oder das Erreichen zweiter oder dritter Plätze bei den genannten Veranstaltungen. In besonderen Einzelfällen kann bei den Veranstaltungen im Sinne des Abs. 1 Nr. 2 und 3 auch eine weitere Platzierung als außergewöhnliche Leistung anerkannt werden.

NEU:

(1) Für besondere sportliche Leistungen können Ehrungen in drei Stufen vorgenommen werden, und zwar

1. die Verleihung der VfL-Tegel-Medaille in Bronze für außerordentliche Leistungen bei Berliner Meisterschaften (Landesebene, auch Berlin-Brandenburg)
2. die Verleihung der VfL-Tegel-Medaille in Silber für außerordentliche Leistungen bei überregionalen Meisterschaften,
3. die Verleihung der VfL-Tegel-Medaille in Gold für außerordentliche Leistungen bei Deutschen-, Europa- bzw. Weltmeisterschaften oder Olympischen Spielen. oder besonderen internationalen Wettkämpfen

(2) Als außerordentliche Leistungen im Sinne von Abs. 1 gelten die Erringung eines Titels oder das Erreichen zweiter oder dritter Plätze bei den genannten Veranstaltungen. In besonderen Einzelfällen kann bei den Veranstaltungen im Sinne des Abs. 3 auch eine weitere Platzierung / Leistung als außergewöhnliche Leistung anerkannt werden.

8. §9 Verfahren

ALT:

(1) Alle Anträge auf Vornahme von Ehrungen nach dieser Ehrungsordnung sind schrift-



lich zu stellen. Die Anträge sind unter ausführlicher Darlegung der Voraussetzungen für die beantragte Ehrung zu begründen

NEU:

(1) Alle Anträge auf Vornahme von Ehrungen oder Aberkennungen nach dieser Ehrengangsordnung sind schriftlich zu stellen. Die Anträge sind unter ausführlicher Darlegung der Voraussetzungen für die beantragte Ehrung / Aberkennung zu begründen

Antrag auf Beitragserhöhung

Berlin, 08.12.2023

Hiermit beantragt das Präsidium, in Absprache mit dem erweiterten Präsidium und nach ausführlicher Diskussion, den Grundbeitrag in folgender Höhe anzupassen und bittet die Mitgliederversammlung in der Jahreshauptversammlung 2024 über den Antrag abzustimmen.

1. Erhöhung des Grundbeitrages für Kinder von 25 € auf 63 € (Erhöhung um 38 € im Jahr, entspricht ca. 3,17 € pro Monat).
2. Erhöhung des Grundbeitrages von Erwachsenen von 54 € auf 84 € (Erhöhung um 30 € im Jahr, entspricht 2,50 € im Monat).

Erläuterung:

Wir schlagen die beantragten Erhöhungen des Grundbeitrages vor, um zum einen auf die in den letzten Jahren erhöhten, finanziellen Belastungen des Vereins zu reagieren und zum anderen die Basis für die Weiterentwicklung des Vereins in der Zukunft zu sichern.

Der Antrag wurde im Gremium des erweiterten Präsidiums (bestehend aus den Vorständen der Abteilungen, dem Präsidium, dem Jugendrat und den Ehrenmitgliedern) in mehreren Treffen diskutiert und unter Berücksichtigung verschiedener Gesichtspunkte, wie zum Beispiel Kosteneinsparungen, Notwendigkeit von Investitionen, Professionalisierung und Digitalisierung, mehrfach angepasst. Auch in Bezug der Begünstigung von Kindern und Jugendlichen wurden mehrere Modelle diskutiert und abgestimmt und schlussendlich das beantragte Modell mit 25 % niedrigerem Grundbeitrag für Kinder als Antrag für die Mitgliederversammlung beschlossen.

Zu dem Hintergrund dieses Antrages ist ebenfalls zu erläutern, dass im Jahr 2024 laut Haushaltsplan auf die Rücklagen der einzelnen Abteilungen zurückgegriffen werden muss. Da die Rücklagen zu bestimmten Zwecken von den Abteilungen gebildet wurden, ist das Ziel, diese in den nächsten 5 Jahren nach Beitragserhöhung zurückführen zu können. Nach Rückführung sollen diese Beträge als Rücklage für den Gesamtverein zur Umsetzung notwendiger Investitionsprojekte sowie als Instandhaltungsrücklagen für das Vereinsheim dienen.

Zusammenfassend betrachten wir die Beitragserhöhung als dringend notwendig, um die finanzielle Basis des Vereins zu sichern und für die Zukunft tragfähig zu machen.

*** Unser VfL-Weihnachtsbaum 2023 ***

und die technischen Daten dazu:

Typ: Nordmann-Tanne

(Abies nordmanniana)

Montage: 30.11.23

Inbetriebnahme: 1.12.23 14:00 Uhr

Höhe: 230 cm

Nettogewicht: 26.0 kg

mittlerer Stammdurchmesser: 53 mm

Basisstammdurchmesser: 106 mm

Lichterkette: 21 m lang, 200 LEDs warm-weiß, 4.1 Watt

Spitze: 27 cm aus Glas im VfLRot (Spende vom Facility Management)

Seriennummer: 007745

EAN: 5706091280271

Händler: Hans-Jürgen Kadereit, Bernauer Str. 29, Tegel-Süd

Preis: <Datenschutz>



Danksagungen

Danke für die Gratulation und den Guteinschein zu meinem Geburtstag.

Helga Lade

Ich bedanke mich bei dem Vorstand der Turnabteilung des VfL Tegel für die Glückwünsche zu meinem Geburtstag recht herzlich.

Helga Mischak

Wir bedanken uns herzlichst für die Glückwünsche vom Präsidium zu unserer Eisernen Hochzeit.

Jutta & Heinz Gerhardt

Für die Glückwünsche und Präsente zum 87ten Geburtstag bedanke ich mich herzlich beim Präsidium sowie bei der Turnabteilung und den Leichtathleten.

Jutta Gerhardt



Für die Glückwünsche zu meinem 80. Geburtstag sage ich ganz herzlichen Dank.

Auch danke für den Gutschein, mit dem ich mir sicher den einen oder anderen persönlichen Wunsch erfüllen werde. Ich habe mich sehr gefreut.

Ingrid Krämer

Danke für die Glückwünsche und den Gutschein zu meinem Geburtstag. Ich habe mich sehr gefreut.

Christel Schlickeiser
Leichtathletik-Abt.



KEGELN IN TEGEL

Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin-Tegel

Geburtstagsparty, Weihnachtsfeier, Hochzeitstag oder einfach so Beisammen sein und Kegeln?

Bucht unsere Kegelbahn für Spaß und Bewegung mit Freunden und Familie.

Preise pro Stunde (Doppelbahn):

Mo - Fr 10:00-14:00

11 € für VfL Tegel-Mitglieder sonst 12 €

Mo-Fr 14:00-16:00

15,50 € für VfL Tegel-Mitglieder sonst 17,50 €

Mo-Fr ab 16:00 & Wochenende

23 € für VfL Tegel-Mitglieder sonst 25 €



Für weitere Infos & Buchungen:
geschaeftsstelle@vfl-tegel.de

Für Spontanbuchungen & Bewirtung:
017683040701



Kostümparty 2023

Am 11.11.2023 war es soweit: Die all-jährliche Kostümparty für Kinder und Jugendliche im Spiegelsaal des Vereinsheimes fand statt! Mit vielen bunten Ballons, kreativen Kostümen, Spielen aller Art, einer großen Hüpfburg und leckerem Essen aus unserer Gastronomie feierten ca. 80 Kinder und Jugendliche aus den unterschiedlichen Abteilungen zusammen eine super Kostümparty. Fische angeln, Stopptanz, Becher stapeln, Sackhüpfen und um die Wette rutschen – ein schöner Nachmittag mit viel Lachen und allem, was das Kinderherz begehrt. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal den vielen Helfern zum Auf- und Abbau und für die Betreuung der Kinder. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

Euer Jugendrat





 **Vettercolor GmbH**

**WIR BERATEN SIE ÜBER MODERNE
INNENRAUMGESTALTUNG SOWIE INDIVIDUELLER
FASSADENRENOVIERUNG**

Malermeister seit über 50 Jahren
Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Waidmannsluster Damm 142, 13469 Berlin

Telefon (030) 411 69 79

Mail info@vettercolor.de

Internet www.vettercolor.de

10% RABATT

für Mitglieder des
VfL-Tegel

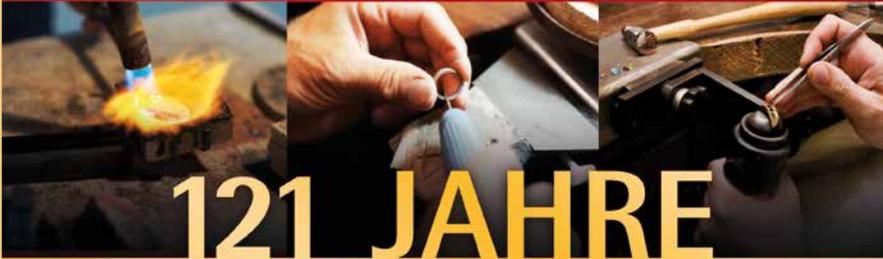


Fit durch's ganze Jahr




Gerald Denner

Goldschmiedemeister und Juwelier



121 JAHRE

Familienbetrieb seit 1902
Goldschmiedekunst mit Tradition

GOLDSCHMIEDE

Individuelle
Schmuckanfertigung

TRAURINGE

Anfertigung auch aus
altem Familienschmuck

SCHMUCKSERVICE

Reinigung · Reparatur
Restauration

UHRENWERKSTATT

Batterie- und Bandwechsel
Reinigung · Reparatur

PERLEN

Neuknüpfen · Reinigung
Aufarbeitung

ALTGOLDANKAUF

Inzahlungnahme
Barankauf · Umarbeitung



Brunowstraße 51 · 13507 Berlin Tegel
Tel. 030 4335011 · goldschmiede-denner.de



Montag – Freitag 9.30 – 18.00 Uhr
Uhrmacherservice am Donnerstag und Freitag

Telefon: 030 / 433 92 90

Tag und Nacht 24 Stunden erreichbar

Gloßmann
Bestattungen

- Erd-, Feuer- und Urnenseebestattungen
- Beisetzungen in Berlin und im Umland
- Überführungen im In- und Ausland
- Ausführliche und persönliche Beratung
- Individuelle, wunschgemäße Gestaltung der Beisetzung
- Fachliche Gestaltung von Trauerdrucksachen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch kommen wir natürlich auch gerne zu Ihnen



Tile-Brücke-Weg 15-17
13509 Berlin (Tegel)

www.glossmann-bestattungen.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

SICHERHEIT FÜR SIE UND IHR EIGENTUM



DAITEM FUNK-ALARMANLAGEN

- > Absolut ohne Kabel
- > Schnell, sauber installiert
- > Einfach zu bedienen
- > Beratung unter **030 60506075**

KADUR SECURITY
SYSTEMS

info@kadur-security.de
www.kadur-security.de

DAITEM
PROFI
PARTNER

BRATKE

Horst Bratke e.Kfm.
Fachhandelsbetrieb für
Sportpreise-Stempel-Schilder

13509 Berlin(Tegel) Feldmarkweg 36
Tel.:(030) 433 80 83 Fax:(030) 434 00 803
Internet: www.sportpreise-berlin.de
E-Mail: info@horst-bratke.de

Büroagentur mit allen Artikeln u.Gravierabteilung
Büro-Besuchstermine bitte tel.vereinbaren

Werkstatt: Mo.-Do. 9-12 Uhr
oder nach tel.Vereinbarung
(am braunen Garagenrolltor rechts klingeln).



OPTIK HEYER

Brillen in Tegel

Technisch individuelle Anpassung von Gleitsichtgläsern

Spezialist für Brillen am Arbeitsplatz

Kinderecke mit vielen bunten Kinderbrillen

Inhaberin Antje Fischer · Alt-Tegel 7 · 13507 Berlin · ☎ 433 41 78
www.brillen-in-tegel.de · brillen-in-tegel@live.de

Jugendrat



Protokoll Jugendversammlung 22.11.2023

Anwesend:

Melanie Lebreton (Hauptjugendwartin, Jugendwartin Judo)
Sven Gerhardt (Jugendkassenwart, Jugendwart Judo)
Jasmine Fuentes (Vizejugendwartin, Jugendwartin Ringen)
Angelika Lüer (kommissarische Jugendwartin Handball & Turnen)
Udo Oelwein (Kassenwart Leichtathletik)

Bericht

Kostümparty: erfolgreiche Veranstaltung mit knapp 80 Teilnehmern aus den unterschiedlichen Abteilungen, Dank an alle Betreuer & Helfer beim Aufbau & Abbau

Organisation Bowling 05.12.2023

Organisation weitestgehend abgeschlossen (Einladungen bereits verteilt, erste Anmeldungen erhalten)

Helfer: Melly, Sven, weitere Helfer-Akquise in den Abteilungen dringend notwendig
→ alle

Verschiedenes

- Termin für den Heidepark: 15.06.24 alternativ 22.06.24 (abhängig von Terminen in Abteilungen, endgültige Festlegung im Dezember & Einholen der Angebote im Anschluss)
- Planung eines Familien-Frühlingsfestes 2024 aufgrund von Terminüberschneidung und zu wenigen Helfern vorerst eingestellt



- Planung einer erneuten Übernachtung im Vereinsheim für Kinder und Jugendliche außerhalb der Ferienzeit (letzter Termin in den Ferien aufgrund zu weniger Anmeldungen nicht erfolgreich), angedachter Termin: 27.–28.04.24 (Melly fragt Termin an)
- Vom Präsidium: Planung Sommerfest mit Tag der offenen Tür: Ideen zum Einbringen des Jugendrates diskutiert
- Vom Präsidium: Planung Mitgliedertag: Ideen zum Einbringen des Jugendrates diskutiert
- Idee: Anschaffung einer Hüpfburg über Crowdfunding für die Jugend (Kosteneinsparung für die Veranstaltungen & Möglichkeit für die Abteilungen diese auszuleihen), Melly holt Informationen ein zu Folgekosten, Lagermöglichkeit, etc.
- 05.05.2024 Fahrradrallye
- 26.04.2024 Jahreshauptversammlung

Termine Sitzungen:

Die nächste Sitzung des Jugendrates & aller Interessierten findet an folgendem Termin statt: • 24.01.2024 / 19:30 Uhr



Floorball-Abteilung 1. Vorsitzende Michaela Hildebrand



U9 – Spieltag am 14.10.2023

Bei den meisten Tegel Tigerkids klingelte am Samstag, dem 14.10.2023, in aller Früh der Wecker, um die Reise zum RSV Mellensee anzutreten. Aufgeregte kleine Tiger warteten im Regen darauf, dass es endlich losging. Angekommen in der Halle in Mellensee verteilte unsere liebe Trainerin Jenny rasch die Trikots, es wurde sich umgezogen – geschnattert und noch die eine oder andere Flechtfrisur gezaubert. Das 1. Spiel startete pünktlich, die Tigers konnten all das Gelernte abrufen und souverän gegen den SC Potsdam gewinnen. Im 2. Spiel gegen die völlig unterbesetzten aber unermüdblichen Kids der Berlin Rockets erspiel-

ten die wilden U9 Kids der Tegel Tigers ebenfalls ein tollen Sieg.

Hier konnten die Trainerinnen auch mal einiges an Spielformationen ausprobieren und mischten dabei auch die Reihen so, dass jeder zu Spielanteilen kam. Besonders hervorzuheben ist Frizzie, schnell wie der Wind und treffsicher gelangen ihr alleine 8 von insgesamt 15 Toren, des gesamten Spieltages! Ein Dank geht auch an unsere zwei Goalies, Lea und Marlene, die mit einer tollen Leistung glänzten. Sie haben aufgrund einer guten Abwehrarbeit unserer Abwehrspieler lediglich 3 Bälle ins Tor durchgehen lassen. Für viele Kinder war es



der 1. richtige Spieltag – gemeinsam mit den alten Hasen der U9 Mannschaft ist der Tag sehr erfolgreich gewesen – jeder einzelne Tiger kann verdammt stolz auf sich sein!

Die wilden U9 Tigers danken an dieser

Stelle auch Ihren Fans an der Bande! Sie waren weder zu übersehen noch zu überhören!

Wir freuen uns auf den nächsten (Heim)Spieltag am 11.11.23.

Spielbericht zum 2. Spieltag der U9 Floorball Tegel Tigers

Am 11.11.2023 fand der 2. Spieltag der U9 in der Berlin-Brandenburg-Regionalliga als Heimspiel in der Borsigwalder Grundschule statt. Es traten neben den Tegel Tigers der UHC Berlin, die Eisbären Juniors, SC Potsdam, Rockets Berlin und RSV Eintracht 1949 insgesamt sechs Teams an und gaben ihr Bestes.

Unsere Tegel Tigers starteten in den 2. Spieltag gegen den UHC Berlin. Nach anfänglichem gegenseitigem Abtasten nahmen die Tegel Tigers Tempo auf. Die Tegel Tigers konnten ihr Spiel über den Verteidiger zu den Angreifern geschickt aufbauen. Lautstarke und durchsetzungsstarke Angreifer trafen das Tor



Floorball-Abteilung

1. Vorsitzende Michaela Hildebrand



ein ums andere Mal. Im Verbund verteidigten sie die gegnerischen Angriffe aufmerksam und konsequent. Eine vom Trainerteam bestens eingestellte und gecoachte Mannschaft beendete dieses Spiel mit einem überzeugendem 6:0.

Im zweiten Spiel mussten die Tegel Tigers gegen den RSV Eintracht 1949 antreten. Dieses Spiel entwickelte sich über weite Strecken zu einem ausgeglichenen und umkämpften Spiel. Jede Mannschaft hatte seine Torchancen und verteidigte sehr stark. Das erste Tor wurde durch die Tegel Tigers erzielt, der RSV legte nach. Den Spielern wurde viel Einsatz, Kraft und Ausdauer abverlangt. Über ein 2:1 und dem Ausgleich zum

2:2 ging es am Ende mit einem 3:2 für die Tegel Tigers siegreich aus. Auch hier coachte das Trainerteam ihre Spieler geschickt, zielstrebig, aber auch ruhig und fürsorglich.

Die anderen gegeneinander spielenden Teams lieferten sich ebenfalls zum Teil packende Spiele. Manche waren klarer im Ausgang, andere spannend bis zur Schluss sirene. Insgesamt hatten alle Mannschaften ihren Spaß, haben viele Eindrücke gesammelt und Spielerfahrung aufgebaut.

Die Tegel Tigers fahren als Tabellenführer am 9.12.2023 nach Mellensee in den 3. Spieltag. Da heißt es dann wieder „Auf geht's Tegel, auf geht's!“.

Die Saison kann beginnen,

seit dem 7.10.23 läuft bereits die Saison für Tigers der Altersklasse U11.

Viel haben wir uns vorgenommen, um eine gute Platzierung in der Vorrunde zu erreichen. Am 1. Spieltag legten wir gegen Potsdam mit einem guten Start vor. Ein Sieg zum 14:2 versprach viel Gutes für die darauffolgenden Spiele gegen die Eisbären und die Rockets. Durch viele vergebene Chancen konnten wir die Rockets nicht besiegen und waren ein wenig enttäuscht über die Niederlage. Es war ein Auf und Ab auf beiden Seiten, eigentlich spielerisch ausgeglichen. Aber wer seine Torchancen nicht nutzt, hat am Ende das Nachsehen.

Somit versuchten wir uns Mut zuzusprechen, denn das dritte Spiel an diesem Tag hieß: Tegel–Eisbären Juniors.

Aber der Respekt gegen die Eisbären ist immer schwer abzulegen. Wir spielten uns zu guten Torchancen, aber schafften es über die gesamte Spielzeit nicht, ein einziges Tor zu schießen.

Am Ende hieß es 0:5 für die Eisbären. Somit ging die Rechnung nicht ganz auf, an diesem Spieltag mehr als 3 Punkte zu holen.

Fazit: Wir werden weiter fleißig trainieren, um einen Platz in der Mastergroup zu erreichen.

Am 18.11.23 ging es nach Potsdam. Dort brauchten wir zwei Siege, um einen Platz unter die ersten drei zu erlangen. Unsere Gegner waren Rangsdorf und RSV Eintracht (Stahnsdorf). Alles lief nach Plan, und wir konnten unsere Leistung aus den letzten 6 Wochen steigern.



Bereits nach 2 Min. stand es 1:0 durch Jakob, 2:0 Frizzie, 3:0 Tobias ... bis es am Ende 11:2 stand und alle anwesenden Spielern/Spielerinnen zum Einsatz kamen.

Sogar unsere Lea, die uns als Torhüterin unterstützte, wurde für ihre Einsätze vom Team gefeiert.

Das 2. Spiel gegen Eintracht gewan-

nen wir dann 10:0, und somit war klar, dass wir als Drittplatzierte an der Mastergroup teilnehmen.

Nun hieß es, noch konzentrierter zu trainieren, um am Ende unter die ersten Vier zukommen. Denn dann wird in den Playoffs die Meisterschaft entschieden.

Geschrieben: Michaela





U15 feiert Sieg gegen die Eisbären

Am letzten November-Wochenende erspielte sich die U15 der Tegel Tigers eine sehr knappe Niederlage und einen deutlichen Sieg vor heimischer Kulisse in Borsigwalde.

Mit dem krankheitsbedingt bislang kleinsten Kader überhaupt bestritten die Tegel Tigers ihre zwei Spiele in Borsigwalde, von denen sie das erste gegen Potsdam extrem knapp und umstritten verloren...

Jonah netzte fünf Minuten nach Spielbeginn nach einem Pass von Max im Fallen ein. Lange hatte anschließend Potsdam den Ball, doch Simon schoss nach Balleroberung und Pass von Max vier Minuten nach dem 1:0 das 2:0. Zwei Minuten später traf Tegel ins eigene Tor... Simon ließ sich dadurch jedoch nicht aus der Fassung bringen, woraufhin er auf 3:1 erhöhte, bevor Passgeber Max vier Minuten später zum Pausenstand von 4:1 traf.

Simon erhöhte nach der Pause auf 5:1. Potsdam schoss daraufhin vier Tore und glich aus. Beim Stand von 5:5 staubte Max nach Pfostenschuss zum vermeintlichen 6:5 ab, doch das Tor wurde nicht gegeben, weil die Schiedsrichter nach langem Reklamieren der Potsdamer Wechselbank der Meinung waren, dass Max beim Abstauben im Schutzraum des Torwarts stand, was jedoch nicht der Fall war – dieser Zwischenfall sorgte für große Aufregung, wodurch die Konzentration erheblich abnahm, was es Potsdam dann leichter machte, auf 6:5 zu erhöhen. Die Tigers schafften es schlussendlich nicht mehr, das 6:6 zu er-

zielen, auch wenn Simon dies nur sehr knapp und unglücklich verpasste.

Nach Abpfiff saß der Schmerz nicht wegen der Niederlage tief, sondern weil Potsdam wegen einem Punkt, der eigentlich nur ein Ausgleich war, gewann. Im zweiten Spiel hieß es dann Tiger gegen Eisbären – ein in der Realität eher unwahrscheinliches Duell. Genauso unwahrscheinlich war, dass die Eisbären das Spiel gegen die Tegel Tigers verlieren würden, da die Tigers im Hinspiel mit einem deutlich größeren Kader nur knapp durch Simons Erlösung in der Verlängerung gewinnen konnten.

Umso schöner, dass es wegen Verteidiger Philipp früh 1:0 für die Tegel Tigers stand, auch wenn die Führung 13 Sekunden später schon keine mehr war. Doch fast genauso schnell wie die Führung verschwand, kam sie auch zurück – Philipp legte diesmal auf Simon auf, der auf 2:1 erhöhte. Acht Minuten lang traf dann kein Team das Tor, bis plötzlich Luke – erneut nach einem Pass von Philipp – auf 3:1 erhöhte.

Wenig später erzielten die Eisbären das 3:2, mit dem es dann auch in die Pause ging. Unmittelbar nach der Pause glichen die Eisbären jedoch aus, aber, wie hätte es an diesem Tag auch anders sein können, Simon schoss nach dem auf den Ausgleich folgenden Bully direkt wieder ein Tor – 4:3. 16 Sekunden nach Simons Traumtor erhöhte Philipp auf 5:3. Und plötzlich stand es nach einem Lauf ums Tor von Max 6:3. Dann verkürzten die Eisbären auf 6:4. Zwei Minuten später erhöhte Simon nach Pass von Josh



auf 7:4, vier Minuten später nach Zuspiel von Jonah schon auf 8:4, sodass die Tegel Tigers jetzt doppelt so viele Tore wie die Eisbären hatten – doch Philipp reichte die doppelte Menge an Toren nicht, weshalb er bereits 25 Sekunden später noch auf 9:4 erhöhte. Bei dem Stand blieb es dann auch, weil aufgrund der kleinen Kadergröße nicht mehr genug Kraft für noch mehr Tore da war.

Nach dem abgelaufenen Spieltag sind die Tegel Tigers nun auf dem zweiten Platz der Tabelle, auf der sie einen Punkt

Rückstand auf Potsdam haben, die jedoch auch zwei Spiele weniger als die Tegel Tigers haben. Auf der Scorerliste ist Tegel jedenfalls besser als Potsdam – Simon führt die Scorerliste mit insgesamt 22 Scorerpunkten an.

Zusammenfassend können die Tegel Tigers auf einen sehr anstrengenden und dennoch erfolgreichen Spieltag zurückblicken, bei dem der Nachwuchs aus der U9 und der U11 beim Anfeuern unterstützt hat.

Bericht: Max





Handball-Abteilung 1. Vorsitzender Günter Lürer



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Handballabteilung

am Dienstag, den 20. Februar 2024 um 18:30 Uhr
im Vereinsheim: Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin

vorläufige Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigten, Gedenken an die Verstorbenen, Ehrungen
2. Wahl eines Versammlungsleiters
3. Wahl eines Protokollführers
4. endgültige Festlegung der Tagesordnung
5. Berichte des Abteilungsvorstands
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung für das Geschäftsjahr 2023
8. Neuwahlen
 - a) 2. Vorsitzende/r (2 Jahre)
 - b) Kassenwart/in (2 Jahre)
 - c) Pressewart/in (2 Jahre)
9. Vorlage Haushaltsplan 2024
10. Aussprache und Abstimmung über den Haushaltsplan 2024
12. Anträge
13. Verschiedenes

Anträge, die in der Jahreshauptversammlung der Abstimmung bedürfen, müssen schriftlich 3 Wochen vor der Jahreshauptversammlung beim Abteilungsvorstand eingegangen sein.



Judo-Abteilung 1. Vors. Christian Kirst



Ergebnisprotokoll der Jahreshauptversammlung 2023 der Judoabteilung des VfL Tegel 1891 e.V. am 03. Februar 2023

Ort: Vereinsheim VfL Tegel 1891 e.V. Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin
Eröffnung: 19:05 Uhr
Sitzungsende: 20:20 Uhr



Tagesordnung

1. Begrüßung der Anwesenden und Feststellung des Stimmrechts
2. Endgültige Festlegung der Tagesordnung
3. Benennung eines Protokollführers
4. Abstimmung über das Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 08.04.2022
5. Berichte des Vorstandes (1. Vors., 2. Vors., Sportwart, Kassenwart, Jugendwart, Pressewart)
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Wahl eines Wahlleiters
8. Entlastung des Abt.-Vorstandes
9. Neuwahlen
 - a) 1. Vorsitzende/er
 - b) Stellv. Sportwart/in
 - c) Pressewart/in
 - d) Kassenprüfer/in
10. Vorlage Haushaltsplan für das Jahr 2023 und Abstimmung
11. Anträge
12. Verschiedenes

Zu Tagesordnungspunkt 1:

Christian Kirst begrüßt alle anwesenden Mitglieder und Gäste. Zu diesem Zeitpunkt sind 15 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Es wird festgestellt, dass durch Aushang im Vereinsheim, im VfL-Info Heft 11/2022, in der Sporthalle sowie auf der Webseite der Abteilung (www.tegeljudo.de) ordnungsgemäß eingeladen wurde.

Christian Kirst begrüßt das Ehrenmitglied Wolf-Henner Schaarschmidt.

Zu Tagesordnungspunkt 2:

Keine Einwände gegen die Tagesordnung

Zu Tagesordnungspunkt 3:

Jonas Templiner übernimmt die Protokollführung

Zu Tagesordnungspunkt 4:

Das Protokoll zur Versammlung 2022 wurde im Vereinsblatt VfL Info und auf der Internetseite der Judo-Abteilung veröffentlicht. Die Versammlung stimmt dem Protokoll vom 22.08.2022 einstimmig (15) zu.

Zu Tagesordnungspunkt 5:

a) Christian Kirst referiert kurz über das vergangene turbulente Jahr. Ausdrücklicher Dank an Michael Zotzmann für sein Verbleiben im Präsidium. Es gibt zum Zeitpunkt sechs Mitglieder mehr als letztes Jahr, wobei es insgesamt 97 Mitglieder in der Abteilung gibt. Er findet aber, es sind zu wenige Mitglieder. Es gibt keine weiteren Fragen an Christian.

b) Claudia Lebreton gibt einen Überblick über das letzte Jahr. Sie berichtet kurz von der Fahrt nach Klopotowo, wo



Judo-Abteilung

1. Vors. Christian Kirst



es sogar schneite und auch ansonsten sehr schön war. Die Weihnachtsfeier leider mit Corona im Gepäck, Dank an Marina und Wolf-Henner Schaarschmidt für die Tombola.

Christian Kirst merkt an, dass die Hallenauslastung vom Amt kontrolliert wird und unter Umständen Hallenzeit weggenommen werden kann, wenn zu wenig Trainingsbeteiligung vorhanden ist bzw. kein Training stattfindet (vor allem samstags). Damit verbunden appelliert er, mehr zum Training zu kommen und das Problem publik zu machen. Thorsten Schulz fragt, ob die Absenkung des Gürtelprüfungsniveaus (vom Verband vorgegebene Prüfungsordnung) bei den Kindern motivierend wirkt. Claudia berichtet kurz und sagt, dass bei uns weiterhin gilt: Kinder müssen fallen können! Bertram Bracher ergänzt, dass dieses Jahr ein Übergangsjahr ist. Das bedeutet, dass im Moment sowohl die alte als auch die neue Prüfungsordnung Bestand hat. Der achte Kyu ist als Einstiegs Gürtel konzipiert und kann auch für eine Kurs-Teilnahme vergeben werden.

Allerdings dürfen Personen, die den achten Kyu nach der neuen Prüfungsordnung erhalten haben, nicht an Wettkämpfen teilnehmen. Bertram möchte dieses Jahr noch nach der alten Ordnung prüfen.

Zusammenfassend wird klargestellt: Es gibt ab sofort zwei „neue“ Gelb-weiß Gürtel, die nur anhand der Urkunde unterschieden werden können.

Bis jetzt besteht das Problem, dass Kinder von der Schul-AG mit entsprechendem Gürtel zum Training kommen. Es wird gehofft, dass sich das Dank der

Kooperation mit einem Sportlehrer an der Humboldt Schule ändern wird.

Bertram fragt noch, wie das Übernachtungswochenende im Hinblick auf Pfingsten liegt. Dieses steht nicht dem Pfingst-Cup der Ringer im Wege. Manuel Hermann-Fiechtner sagt zu, die Halle fürs Übernachtungswochenende zu beantragen.

Es gibt eine kurze Diskussion, ob die große Halle in der Hatzfeldallee für den geplanten Tegel-Cup light (=kleiner Tegel-Cup, als Testlauf nach langer Corona-Pause) beantragt werden soll. Manuel wird gebeten, auch dafür anzufragen. Claudia merkt an, dass sich das Trainer-team in Kürze deswegen noch einmal zusammensetzen wird.

Weiterhin werden folgende geplante Veranstaltungen genannt:

- Das Übernachtungswochenende soll vom 12.–14. Mai stattfinden
- Sommerfest am 24. Juni
- Sommerlager in Schwarzheide vom 24.–27. August
- Der Tegel-Cup „light“ (Purzelturnier): Samstag 23. September
- Fahrt nach Kralupy 21.–22. Oktober
- Fahrt nach Kłopotowo vom 17.–19. November

c) Bericht des Sportwartes Christian Köpp

Christian Köpp berichtet von den zahlreichen Wettkämpfen und Sportveranstaltungen, an denen vergangenes Jahr verschiedene Mitglieder teilgenommen haben. Das Jahr startete dabei mit den Spandauer Meisterschaften, an denen Hleb Honcharenko, (3 Platz), Augustin Baars (5. Platz) und Juraj Opitz, (1. Platz) teilnahmen. Vom 13. bis 15. Mai fand das



Judo-Abteilung 1. Vors. Christian Kirst



Übernachtungswochenende statt, wobei er auf Melanie Lebreton verweist, die dazu mehr berichten wird. Im August fand das Sommerlager in Schwarzheide statt, das mittlerweile einen festen Platz im Jahreskalender hat. Er dankt Bertram ausdrücklich für die Organisation und hält fest, dass die Abteilung mit vielen Kindern und Jugendlichen vor Ort war. Im September fand die Berliner Einzelmeisterschaft statt, bei der Jonathan Schulz in der U18 bis 90 kg einen ordentlichen zweiten Platz erkämpfte und sich somit für die nordostdeutschen Meisterschaften qualifizierte. Diese fanden am 17. September in Berlin statt. Hier belegte Jonathan einen dritten Platz. Dadurch durfte er bei den deutschen Einzelmeisterschaften im Oktober in Leipzig teilnehmen, konnte hier aber trotz sehr guter Kämpfe leider keine Platzierung erkämpfen. Außerdem fand im Oktober der Skoda-Cup in Bernau statt. Mit dabei war Danka, die ihren ersten Wettkampf bestritt und einen dritten Platz erzielte. Außerdem Jonathan, (1. Platz), Jurai (3. Platz) und Moritz (3. Platz). Es war ein sehr großes Turnier mit fast 300 kämpfenden, weshalb es von 8.00–18.00 Uhr dauerte. Christian hebt auch im Hinblick auf den Tegel-Cup hervor, dass dieses Turnier nach der Corona-Pause somit sehr ordentlich angenommen wurde. Am 26. November waren Alex Weigelt, Jonathan Schulz und Danka Sakic bei den Luftfahrt Masters. Am 21.12 fand die Weihnachtsfeier der Kinder statt. Diese war nicht so gut besucht (ausbaufähig), obwohl Melanie sehr viel vorbereitet hatte. Christian hofft, dass nächstes Jahr hoffentlich mehr Kinder erscheinen. Ab-

schließend berichtet Christian von Sina Schröter, die ihre Trainer C Breitensportausbildung abgeschlossen hat.

Sie verstärkt das Trainerteam tatkräftig. Weiterhin ist Ingo Schumacher in einer Kampfgemeinschaft tätig, war aber vergangenes Jahr leider häufig erkrankt und konnte deswegen nicht so oft antreten.

19:33 Uhr, Sina Schröter kommt an und erhöht die Anzahl der Stimmberechtigten auf 17 Personen.

d) Bericht des Kassenwartes

Michael Zotzmann trägt den Kassenbericht 2022 vor. Das Barvermögen der Judoabteilung betrug demnach zum 31.12.2022 21.000,81€ und hat sich damit gegenüber dem Vorjahr um 331,34 € erhöht. Dabei wurden die Einnahmen wie geplant realisiert, allerdings wurden für die Fahrt nach Kłopotowo 500 € weniger als geplant ausgegeben und keine Sportkleidung angeschafft, was zu „Einsparungen“ von 3500 € führte. Die Rücklagen bei den Mattenpatenschaften stiegen 2022 um 50 € auf 450 €. Wegen 16 Neueintritten wuchs die Mattenrücklage zum 31.12.2022 um 160 € auf 1715,80 €. Christian Kirst merkt zu der Sportkleidung an, dass wegen der Probleme im Hauptverein die Anschaffung vertagt wurde, da beispielsweise unklar war, welchen Namen der Verein zukünftig gehabt hätte. Er steht weiterhin mit Ingo Schumacher im Kontakt wegen neuer Judoanzüge und möchte dieses Projekt noch 2023 abschließen. Wegen der Sportkleidung übernimmt Christian Köpp die Organisation und möchte dieses Jahr noch solche bestellen. Die Sportkleidung soll aus der Abteilungskasse bezuschusst



Judo-Abteilung

1. Vors. Christian Kirst



werden. Es gibt keine weiteren Fragen an Micha.

e) Bericht der Jugendwartin (von Melanie Lebreton vorgetragen, da Sven Gerhardt verhindert ist).

Melanie gibt einen Überblick über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Das Übernachtungswochenende fand diesmal im Mai statt, da die Sorge bestand, dass es im Herbst auf Grund von Corona hätte ausfallen können. Das Sommerlager in Schwarzheide kommt bei den Kindern sehr gut an. Wie schon angesprochen war die Weihnachtsfeier der Kinder schlecht besucht. Dies lag allerdings vor allem daran, dass der Zeitpunkt der Weihnachtsfeier genau in eine Grippeperiode fiel und deshalb viele Kinder krank waren. Es bestehen Überlegungen, die Weihnachtsfeier dieses Jahr früher stattfinden zu lassen, um einer Grippeperiode zuvor zukommen. Melanie betont, dass die Kinder- und Jugendveranstaltungen des Hauptvereins erfreulicherweise mit viel positiver Resonanz durchgeführt wurden. Dazu zählen die Fahrt in den Heidepark Soltau, die Halloween-Party, eine Kostümparty sowie Bowlen vor Weihnachten (hier gab es mit 112 Teilnehmenden einen neuen Rekord). Alle Veranstaltungen des vergangenen Jahres sollen wieder durchgeführt werden. Melanie hebt hervor, dass auch gerade wegen der Judoabteilung die Helferanzahl hoch ist und auch immer wieder neue Helfer dazukommen. Auf Grund des Krieges in der Ukraine gibt es jetzt auch einige von dort geflüchtete Kinder in den Kinder- und Jugendgruppen. Diese wurden gut aufgenommen und fühlen sich wohl.

Am Schluss dankt Christian Kirst Manuel dafür, dass dieser immer die Hallen beantragt. Manuel fügt an, dass die Bearbeitungszeit viel kürzer ist und die Beantragung besser läuft, seit diese über die Geschäftsstelle und nicht über den Hauptsportwart abgewickelt wird.

f) Bericht des Pressewartes

Wolf-Henner Schaarschmidt dankt für die eingegangenen Berichte. Davon sind 12 Internet-Veröffentlichungen und 8 Berichte im VFL Infoblatt. Bertram Bracher bittet darum, dass die Wettkampf-Betreuerinnen und -Betreuer zu den Wettkämpfen kurze Berichte schreiben. Generell ist er der Meinung, dass generell zu Aktivitäten rund um die Judoabteilung mehr geschrieben werden sollte, und nicht immer nur von den üblichen Personen. Er bietet an, die Texte vor der Veröffentlichung auch auf Rechtschreibung und Ausdruck zu prüfen. Weiterhin regt er an, dass auch ein „Schreibwettbewerb“ für die Kinder eingeführt werden könnte, bei dem der beste Text mit einem kleinen Preis prämiert wird. So könnten Kinder und Jugendliche motiviert werden, aus ihrer eigenen Perspektive von Veranstaltungen wie Schwarzheide oder dem Übernachtungswochenende zu berichten.

Zu Tagesordnungspunkt 6:

Alexander Weigelt stellt vor: Die Kassenprüfung wurde am 25.1.2023 für 2022 von Sina Schröter, Bärbel Kirst und Lenart Höhna durchgeführt. Dabei wurde der Bargeldbestand sowie stichprobenartig Belege und Quittungen geprüft. Es sind dabei keine Unstimmigkeiten festgestellt worden.



Judo-Abteilung

1. Vors. Christian Kirst



Die Kassenprüfer bedanken sich bei Michael Zotzmann für die geleistete Arbeit und stellen ausdrücklich den hervorragenden Zustand der Dokumentation der Finanzen fest.

Die Kassenprüfer schlagen die Entlastung des Vorstandes für 2022 vor.

Zu Tagesordnungspunkt 7:

Da keine Gäste anwesend sind, muss ein Mitglied der Abteilung die Funktion des Wahlleiters übernehmen. Ralf Lieske wird einstimmig zum Wahlleiter gewählt.

Zu Tagesordnungspunkt 8:

Die Entlastung des Vorstands für 2022 wird einstimmig angenommen

Zu Tagesordnungspunkt 9:

a) Neuwahl der 1. Vorsitzenden / des 1. Vorsitzenden

Christian Kirst wird vorgeschlagen und lässt sich zur Wahl aufstellen. Keine weiteren Vorschläge. Christian Kirst kündigt an, dass das seine letzte Amtszeit sein wird (also noch zwei Jahre). Er hebt hervor, dass es sehr viel Spaß macht mit dem neuen Präsidium zusammen zu arbeiten. Es gibt keine Gegenstimmen, und eine Enthaltung. Christian Kirst ist somit gewählt und nimmt die Wahl an.

b) Neuwahl einer stellvertretenden Sportwartin / eines stellvertretenden Sportwarts

Manuel Hermann-Fiechtner wird zur Wahl des stellvertretenden Sportwarts vorgeschlagen. Er wird einstimmig bei einer Enthaltung gewählt und nimmt die Wahl an.

c) Neuwahl des Pressewartin / des

Pressewarts

Bertram Bracher und Wolf-Henner Schaarschmidt werden vorgeschlagen. Nur Wolf-Henner Schaarschmidt stellt sich zur Wahl und wird einstimmig mit fünf Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.

d) Wahl von Kassenprüferinnen / Kassenprüfern

Christian Kirst berichtet kurz über die aktuellen Amtsträgerinnen- und Träger. Aktuell übernehmen Lennart, Sina, Alex, und Bärbel Kirst das Amt. Bärbel muss eine Amtszeit aussetzen und Alex neu gewählt werden. Melanie schlägt Ingo Breyer (schriftliche Einverständnis liegt wegen Abwesenheit vor), Alex Weigelt und Thorsten Schulz vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge. Die beiden Anwesenden stellen sich zu Kandidatur. Die Vorgeschlagenen werden im Block (keine Einwände dagegen) mit zwei Enthaltungen gewählt und nehmen die Wahl an.

Zu Tagesordnungspunkt 10:

Michael Zotzmann stellt den Haushaltsplan 2023 vor. Dieser basiert zum Teil auf den Daten von 2022. Zuschüsse vom Hauptverein wie zum Beispiel durch den Rundenlauf werden nicht eingeplant.

Für die Ausgaben der Übungsleiter wird mit Zahlen von 2019 gerechnet, da Ausfälle des Trainingsbetriebs durch Corona überwunden scheinen. Der Tegelcup wird noch nicht eingeplant, da noch nicht entschieden ist, in welcher Form dieser stattfinden wird. Die Ausgaben für den Wareneinkauf werden wegen des geplanten Einkaufs von Kleidung hochgesetzt. Auf Basis des Plans werden die



Rücklagen angegriffen.

Thorsten Schulz stellt die Frage, ob es formal möglich wäre, dass die Abteilung für die neue Gastronomie des Vereinsheim Einrichtungsmobiliar als Spende kauft. Michael antwortet, dass dies nicht als Spende, allerdings als Betrag an den Hauptverein möglich wäre. Weiterhin möchte Thorsten wissen, ob neue Anzeigetafeln für Turniere angeschafft werden könnten, da die jetzigen sehr alt und in seinen Augen oll sind. Daraufhin geht an den Sportwart die Bitte zur Kostenrecherche. Nach kurzer Diskussion wird entschieden, keine digitalen Anzeigetafeln anzuschaffen, da diese potenziell fehleranfälliger sind. Weiterhin wird festgestellt, dass man Anzeigetafeln auch vom Judoverband mieten kann. Es gibt keine weiteren Fragen an den Kassenswart und der Haushaltsplan wird einstimmig angenommen.

Zu Tagesordnungspunkt 11:

Es sind keine Anträge eingegangen.

Zu Tagesordnungspunkt 12:

Es wird über folgende Termine hingewiesen:

Den Hauptverein betreffend:

- 18. Februar: Tag der offenen Tür
- 21. April: Hauptversammlung
- 16. September: Ehrungsfeier
- 21. Juni: Rundenlauf
- 14. Oktober: angedacht ist ein Abteilungsübergreifender Trainertreff als gemütliches Beisammensein.

Melanie berichtet kurz zur Situation des Hauptvereins:

Aktuell laufen zwei Klagen vom Expräsidenten *****. Diese beziehen

sich auf Rechtmäßigkeit der Wahl des neuen Präsidiums sowie den Entzug der Ehrenmitgliedschaft (Zivilklage). Begründet worden war der Entzug der Ehrenmitgliedschaft mit Interviews von *****, in denen er sich negativ über den VFL-Tegel äußerte und seiner Anstrengung der ersten Klage welche zu massiven Störungen des Vereinsbetriebs führt(e).

Das neue (Übergangs)-Präsidium fühlt sich durch den Anwalt Friedhelm Dresp gut vertreten. Laut seinen Aussagen müsste schlimmstenfalls die Mitgliederversammlung wiederholt werden und dass daraus resultierende neue Präsidium müsste alle bis dahin beschlossenen Beschlüsse bestätigen.

Danach sieht es nach aktuellem Stand aber nicht aus.

Der für den 14. Oktober angedachte Trainertreff soll dem Austausch und der Anerkennung dienen.

Für den Tag der offenen Tür werden noch Helfer gesucht!

Weiterhin weist Melanie darauf hin, dass alle gegründeten Arbeitsgemeinschaften allen offenstehen und jede Beteiligung begrüßt wird.

Aktuell werden für die Instandsetzung der Gastronomie des Vereinsheims dringend Kontakte zu Elektrikern und Sanitärinstallateuren gesucht, um z.B. den Gasanschluss und die Lüftung fertig zu stellen. Ein Küchenbauer und Pächter konnten gefunden werden. Es sollen doch neue Möbel für das Vereinsheim angeschafft werden. Dazu entstand die Idee der Patenschaft für Möbelinventar (ähnlich den Mattenpatenschaften). Es besteht das Ziel, vor den Sommerferien



die Gastronomie zu öffnen.

Claudia ergänzt, dass im Unterschied zu der bisherigen Verpachtung nun sämtliches Inventar Eigentum des VfL-Tegel sein wird. Die neuen Pächter pachten damit quasi das Gesamtpaket.

Christian Köpp fragt nach dem Verbleib der Pokale im Vereinsheim, Mela-

nie kündigt Arbeitseinsätze zur Sichtung des Geschirrs und der noch vorhandenen Materialien an.

Um 20:20 Uhr wird die Sitzung beendet.

Protokoll von Jonas Templiner

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Judoabteilung

am Freitag, 16. Februar 2024 um 18:30 Uhr, Hatzfeldallee 29, 13509 Berlin im Pokalsaal

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Anwesenden und Feststellung des Stimmrecht
2. Festlegung der endgültigen Tagesordnung
3. Benennung eines Protokollführers
4. Abstimmung über das Protokoll der JHV vom 03.02.2023 (Veröffentlichung im VfL-Info-Heft 07/2023 und auf der Judo-Internetseite
5. Berichte des Vorstandes:
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) 2. Vorsitzende
 - c) Kassenwart
 - d) Sportwart
 - e) Jugendwartin
 - f) Pressewart
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Wahl eines Wahlleiters
8. Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2023
9. Neuwahlen für 2 Jahre:
 - a) 2. Vorsitzende/-r
 - b) Kassenwart/-in
 - c) 1. Sportwart/-in
 - d) Kassenprüfer/-in
10. Bestätigung der Jugendwarte
11. Vorlage des Haushaltsplans 2024 und Abstimmung
12. Abstimmung über die Wahlberechtigung ab dem 16. Lebensjahr auf Abteilungsebene
13. Anträge: Anträge müssen bis spätestens 7 Tage vor der JHV schriftlich an den 1. Vorsitzenden gerichtet werden



Judo-Abteilung 1. Vors. Christian Kirst



14. Information über den Antrag zur Beitragserhöhung auf Hauptvereinsebene, der auf der JHV (Hauptverein) vom Präsidium gestellt werden wird
15. Verschiedenes

Eingeladen sind alle Mitglieder der Judoabteilung, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Christian Kirst Claudia Lebreton
1. Vorsitzender 2. Vorsitzende



Leichtathletik-Abteilung 1. Vorsitzender Holger Stuckwisch



Wir waren dabei: Beim Wurf-3-Kampf beim TuSLi

Zum Beginn der Herbstferien am 21. Oktober 2023 machten sich vier Athlet:innen der U8 und U10 in Begleitung von Eltern und Geschwistern auf den Weg ins Stadion Lichtenfelde zum Wurf-3-Kampf. Die Wetterapp zeigte morgens noch 5 Grad Celsius an, glücklicherweise mit steigender Tendenz.

Finnley, Frieda, Maximilian und Selma gingen noch mal die Wurftechniken für die unterschiedlichen Würfe durch, dann begann schon das gemeinsame Warm-up für die Kinder.



Der Veranstalter hatte drei Felder für die unterschiedlichen Disziplinen aufgebaut: Heulerwurf, Medizinballstoßen und Drehwurf. Nach einem kurzen Einwerfen hatte jedes Kind in jeder Wurfart vier Versuche, von denen jeweils die besten drei gewertet wurden.

Unsere U8er Finnley und Maximilian starteten mit dem Heulerwurf. Der ebenso gebräuchliche Name „Wurfrakete“ beschreibt ungefähr die Form des ca. 30 cm langen Sportgerätes, das die beiden aus Schrittstellung möglichst weit zu werfen hatten. Später setzten sich auch Frieda und Selma erfolgreich mit diesem Gerät auseinander, als U10er mit drei Schritten Anlauf.

Die Mädchen begannen mit den anderen Kindern der U10 mit dem Medizinballstoßen. Der 1 kg schwere Ball war einhändig zu stoßen. Die Kinder der U8 stießen das gleiche Gewicht mit beiden Händen.

Für die U8er war der Drehwurf die

zweite Disziplin, für die U10er die letzte. Die jüngeren Kinder schleuderten Tennisringe aus der Schrittstellung. Die älteren Kinder beschleunigten die zu schleudernden Fahrradreifen mit einer Drehung um ihre Körperachse.

Bei der Siegerehrung konnten sich

Finley über einen dritten Platz, Frieda über einen fünften Platz, Maximilian und Selma jeweils über einen vierten Platz sowie alle zusammen über Jojos und Lutscher freuen.

Autoren: Roswitha und Carsten von Heine (Sportwart Kinder/Jugend)

Traditionelle Herbstwanderung der Leichtathleten

2023 war eine große Gruppe der Leichtathleten am vierten Sonntag im November unterwegs, um Reinickendorf auf einer attraktiven Strecke zu „bewandern“.



Thomas, der 2. Vorsitzende der Abteilung, hatte die Strecke ausgewählt und war sie mehrfach vorher abgelaufen. Um uns nicht allzu sehr zu erschrecken, kündigte er eine 11km-Runde an, die dann aber tatsächlich ziemlich genau 12 km lang wurde. Michael hatte seine neueste GPS-Uhr am Handgelenk und zeichnete damit den Streckenverlauf auf (siehe beiliegendes Foto). Damit konnten die Mitglieder unserer Abteilung, die an diesem Tag keine Zeit hatten, später die Strecke selbständig „nachwandern“. Wunderbares Spätherbstwetter – kalt, aber fast durchgängig sonnig – so mach-

te die Wanderung durch das Fließtal, ausgehend vom Vereinsheim, bis zum Ziegeleisee in Frohnau und auf einer etwas anderen Strecke wieder zurück, großen Spaß.



Im Vereinsheim warteten wir dann gespannt, wie die neue Restaurant-/Küchencrew mit unserem „Ansturm“ zurechtkommen würde. Bereits im Vor-



feld hatten wir aus drei Essen-Angeboten ausgewählt, und so waren die 46 zu füllenden und inzwischen heftig knurrenden Mägen – nach kurzer Wartezeit – sehr reichlich und lecker zufrieden ge-

stellt. Schade allerdings, dass das traditionelle Eisbein nicht angeboten wurde – vielleicht ja im nächsten Jahr, wenn die Küche die nötige Routine und Kapazität erreicht hat.
Autor: Karl Mascher

20. Bremer Zeitsprungmarathon

Mein Hang zu ungewöhnlichen Läufen ist inzwischen allseits bekannt. Deshalb war ich auch am 29. Oktober 2023 beim 20. Bremer Zeitsprungmarathon. Dieser Lauf findet jedes Jahr statt – solange der Gesetzgeber den Unsinn weiterführt, die Uhren vom letzten Sonntag im März bis zum letzten Sonntag im Oktober um 1 Stunde vorzustellen. 2023 war es am 29. Oktober wieder soweit, die Uhr wurde wieder auf „Normalzeit“ zurückgedreht: unsere Welt steht praktisch eine Stunde still.

Motto des Laufes: Die Züge, Busse und Flugzeuge bleiben stehen, wir laufen weiter!

Zusätzlich war dieser Lauf in meiner Statistik ein besonderer: mein 700. Laufwettkampf, davon 271 Marathons bzw. noch längere Läufe (auch Ultras genannt).

Für mich war dieser Lauf bereits der dritte Marathon beim Wechsel von Sommer- zu Winterzeit. 2019 im „Park am Gleisdreieck“ in Berlin mit Start um 2 Uhr nachts und 2020 wegen der Corona-Pandemie Start mit Maske und Sicherheitsabstand auf dem Nord-Süd-Grünzug zwischen den S-Bahnhöfen Yorkstraße und Südkreuz in der menschenleeren Stadt – die Appelle unserer Bundeskanzlerin, daheim zu bleiben, zeigten damals Wirkung!.



Hier in Bremen erfolgte der Start des Marathons um 00:00 Uhr. Auf der Maritimen Meile im Stadtgarten Vegesack mussten wir 21 Mal auf einem etwas mehr als zwei Kilometer langen Rundkurs durch die Nacht traben. Bei anfänglichen 9 Grad Celsius konnten wir den Vollmond über der sehr breiten Weser beobachten. Nach etwa 10 km war's vorbei mit dem angenehmen Laufklima: starker Regen, gewürzt mit heftigem

Wind machte allen 25 Läufern und Läuferinnen das Vorankommen schwer, zumal es auch schlagartig kühler wurde. Meine Motivation stürzte ebenfalls total ab, meine Oberschenkel-Muskulatur beschwerte sich heftig und wollte zurück zum Hotel. Als Brillenträger konnte ich den Untergrund nur mehr – aus der Erinnerung bei den anfänglich trockenen Runden – schemenhaft erkennen, viele tiefe Pfützen waren nun „meine“. Die angepeilte Zielzeit hatte ich schon längst abgeschrieben und zählte nur noch die verbleibenden Runden, wenigstens etwas positiver als die Restkilometer. Nach 4:35:46 stolperte ich ins Ziel, mit dem 14. Platz von 25 im Ziel noch einigmaßen

mit einem blauen Auge (eigentlich blaue Zehennägel) davongekommen. Ohne größeren Aufenthalt trabte ich noch 600 m weiter zu meinem Hotel, um mit einer heißen Dusche das während der letzten Laufstunde eingesetzte Knochenklappern zu beseitigen.

Vorteil meiner Laufexpedition in Deutschlands kleinstem Bundesland: durch das Zurückstellen der Uhr um eine Stunde (während des Rennens!) war die Laufzeit – folgt man der offiziellen Uhrzeit – exakt eine Stunde kürzer. Das erkennt man auch in der aktuellen Urkunde (hier Nettozeit genannt).

Autor: Karl Mascher

Schüler-Hallensportfest am 26.11.2023 in der Rudolf-Harbig-Halle

Zum 26.11.2023 lud der Zehlendorfer TSV Schüler:innen der Jahrgänge 2014 bis 2011 zum Sportfest in die Rudolf-Harbig-Halle ein. Wir waren in der W10 (die Kinder starteten jeweils in der für sie im nächsten Jahr gültigen Altersklasse) mit drei Athletinnen vertreten: Alicja, Frieda und Maya. Für alle drei war es der erste außerschulische Leichtathletik-Hallenwettbewerb.

Für uns begann der Wettkampftag mit dem Sprint über 50 m. Zur Vorbereitung hatten wir im Training noch das Starten aus dem Block geübt. Es gingen 23 Mädchen an den Start, das Feld war deshalb in vier Starterinnengruppen aufgeteilt. „Auf die Plätze“ – „Fertig“ – Startschuss – Sprint ... unsere Tegelerinnen erliefen Zeiten zwischen 9,11 und 9,93 sec. ... und an die Lautstärke des Startschusses

werden wir uns noch gewöhnen.



Als nächstes stand Weitsprung auf dem Plan. In der W10 und W11 erfolgt hierbei der Absprung aus einer 80 cm breiten Zone. Die Konkurrenz bestand auch hier aus 23 Mädchen, von denen nach dem Einspringen die Weiten von drei Sprüngen gemessen wurden. Auch



hier erzielen Alicja, Frieda und Maya gute Ergebnisse.

Beim abschließenden 800m-Lauf maß sich Frieda mit 13 weiteren Mädchen. In der Halle sind auf der Tartanbahn hierfür 4 Runden zu laufen. Frieda schaffte die Distanz in unter 4 Minuten, ein sehr gutes Ergebnis für das erste Mal!

Für die Wettkämpfe, die vom Veranstalter sehr gut durchgeführt wurden,

hatten sich 226 Kinder aus 16 Berliner und Brandenburger Vereinen angemeldet. Wir konnten viele Eindrücke und Erfahrungen mit nach Hause nehmen. Alicja, Frieda und Maya haben die ersten Eintragungen in ihrer Leichtathletikdatenbank – alles Saison- und persönliche Bestleistungen!

Autor:innen: Roswitha und Carsten

Laufwettkampf-Ergebnisse September bis November 2023

Datum	Lauf	Name	km	Zeit	Platz M/W	Platz AK
17.09.23	Trailrun Berlin	Palm Melanie	10	00:55:52	4	1
	Velten läuft	Stuckwisch Holger	12	01:06:43	31	4
24.09.23	Berlin-Marathon	Wiegand Susanna	42,2	04:06:42	5143	67
30.09.23	Sägerserie 1. Lauf	Stalinski Sven Olaf	3,6	00:19:23	8	3
01.10.23	6-Stundenlauf-DUV-Meisterschaft-Kleinmachnow	Müller Paul	49,17	06:00:00	50	3
07.10.23	Volkscrosslauf Zehlendorf	Bröhl Hans Peter	6	00:33:51	19	3
		Oelwein Udo	6	00:39:34	22	2
		Roloff Hartmut	6	00:43:46	23	4
08.10.23	Belziger Burgenlauf	Palm Melanie	8	00:39:11	6	2
		Stuckwisch Holger	8	00:51:04	136	11
		Schneider Iris	8	01:12:58	14	14
		Lohan Ingrid	8	01:20:00	3	3
		Türk Martina	8	01:20:00	4	4
		Balke Ingo	8	01:21:56	16	-
		Vetter Karla	8	01:26:00	30	-
		Lütke Schälke Christina	8	01:30:49	34	-
		Menger Ellen	8	01:33:43	35	-
		Eggert Angela	8	01:33:49	36	-



Leichtathletik-Abteilung

1. Vorsitzender Holger Stuckwisch



Datum	Lauf	Name	km	Zeit	Platz M/W	Platz AK
08.10.23	Belziger Burgenlauf	Mascher Annemarie	8	01:35:04	37	-
		Roloff Monika	8	01:46:46	11	11
		Oelwein Udo	8	01:47:20	12	12
		Menger Hans	8	01:50:33	22	-
		Ravn Henning	25	01:58:03	14	3
		Mascher Karl	25	02:19:14	37	1
		Schuchard Michael	25	02:29:10	55	15
		Müller Paul	50	06:27:08	55	1
14.10.23	Sägerserie 2. Lauf	Stalinski Sven Olaf	7,2	00:38:36	12	3
	Müggelsee-Halbmarathon	Nieser Hiltrud	5	00:37:05	111	1
28.10.23	Sägerserie 3. Lauf	Stalinski Sven Olaf	10,8	00:58:16	12	4
	Sportscheck RUN Berlin	Broehl Hans Peter	5	00:27:05	125	1
29.10.23	Birkenwäldchenlauf	Bröhl Hans Peter	5,8	00:33:55	17	2
		Lohan Ingrid	5,8	00:39:41	9	2
		Schuchard Michael	11,4	00:59:13	16	5
	Bremer Zeitsprung-marathon	Mascher Karl	42,2	04:35:46	14	1
11.11.23	Von Bernau nach Oranienburg	Mueller Paul	44,5	09:27:29	-	-
12.11.23	Herbstcrosslauf RC Tegel	Ickes Philipp	1,5	00:07:52	8	8
		Sintsov Roman	1,5	00:09:10	14	3
		Ickes Maximilian	1,5	00:10:30	15	4
		Hermanski Emilia	2,3	00:10:10	6	4
		Stuckwisch Holger	10	00:57:38	117	16
		Kriege Susanne	10	00:59:38	45	14
		Karrasch Michaela	10	01:02:11	57	17
	Sülldorfer Feldmark Marathon	Mascher Karl	42,2	04:05:01	9	1

Autor: Karl Mascher



Talentcup in Frankfurt Oder

Am 25.11.2023 fuhren unsere kleinen Mädchen zum Talentcup nach Frankfurt Oder. Mit dabei waren Josephine Lea Mansour (Josi), Josephine Siffert (Fine) und Hannah Neunaber.

Nach einer problemlosen Anreise kamen wir pünktlich zum Wiegen in Frankfurt an. Danach wurden die Gewichtsklassen eingeteilt. Weil in ihrer Altersklasse leider sehr wenig los war, hatten Hannah und Josi jeweils nur eine Gegnerin, diesen mussten sie sich allerdings gleich zwei Mal stellen. Fine hatte zwei Gegnerinnen.

Im ersten Kampf gegen die starke Hennigsdorferin gab es für Josi wenig zu holen. Der Rückkampf lief deutlich besser, aber trotzdem musste sich Josi auf Schultern geschlagen geben. Schlussendlich also eine hart erkämpfte Silbermedaille für Josi.

Fine war vor ihrem ersten Kampf sehr nervös, leider vergaß sie deshalb in der ersten Runde des Kampfes gegen die spätere Siegerin aus Frankfurt Oder, dass sie selber angreifen kann. Nachdem sie wieder zu sich kam, konnte sie ihre Gegnerin drei Mal Schulterschwung werfen. Kurz vor Ende des Kampfes fiel sie dann bei einem Kopfhüftschwung hinterher und verlor auf Schultern. Im zweiten Kampf, gegen eine Sportlerin aus Lübtheen, kam Fine auf keinen grünen Zweig. Kurz nach Beginn der zweiten Runde verlor sie wegen technischer Überlegenheit. Trotzdem hat Fine alles gegeben und sich ihre Bronzemedaille auf jeden Fall verdient.

Hannah musste gegen ihre Gegnerin



aus Osnabrück nicht nur zweimal, sondern sogar dreimal kämpfen, da sie nach einem starken Auftaktkampf, den sie auf Schultern gewann, im zweiten Kampf durch einen Kopfbzug verlor. Es kam also auf den finalen dritten Kampf an. Mit starken Beinangriffen ging Hannah gleich zu Beginn in Führung. Danach hieß es aber erstmal bangen, weil sie beinahe erneut durch einen Kopfbzug auf Schultern gelandet wäre. Hannah kam allerdings heraus und konnte ihre Gegnerin schultern. Somit konnte sich Hannah ihre verdiente Goldmedaille erkämpfen.

Insgesamt also ein erfolgreicher Tag für die Tegler. Obwohl nicht alles perfekt lief und man an manchen Dingen noch arbeiten muss, sind wir mit den Ergebnissen und dem Einsatz der Sportlerinnen sehr zufrieden.

Jan



Ringerinnen erfolgreich in Chemnitz,

am 25.11. fand der alljährliche Ladies Cup in Chemnitz statt.

Aufgrund der Witterungsbedingungen fuhren wir bereits am Freitag los und übernachteten etwas außerhalb von Chemnitz.

Samstag früh um 8 Uhr fuhren wir los zum Turnier, und die Sportlerinnen gingen über die Waage.

Mia Schabram, Caroline Muhs, Sophia Schwart, Magdalena Heinrich, Amélie Retzlaff und Giulia Amthor waren am Start.

Mia zeigte an diesem Tag eindrucksvolle Beinangriffe und konnte zwei Kämpfe für sich entscheiden. Sie musste lediglich gegen die starke Alya Leistner eine Niederlage hinnehmen.

2. Platz für Mia

Caro präsentierte sich in Topform. Mit insgesamt zehn Teilnehmerinnen eine gut besetzte Gewichtsklasse. Nach zwei technisch überlegenen Siegen stand Caro bereits im Poolfinale. Dort wäre sicherlich mehr drin gewesen, aber eine kleine Unachtsamkeit nutzte die Gegnerin gekonnt aus.

Im Finale um Platz 3 wartete die Dauerkonkurrentin Janique Wolf. Auf der diesjährigen Deutschen Meisterschaft war der Kampf absolut spannend und ging hauchdünn an Caro.

Deutlich stärker war dieser Kampf. Eine Wertung fiel und Caro ging 2:0 in Führung. Sie hätte vermutlich auch noch weiter punkten können, aber sie sollte auf die Fehler der Gegnerin warten. Die Gegnerin schaffte es nicht zu einer Wertung zu kommen, da Caro jede Situation

stark ausgekämpft hat.

Toller 3. Platz für Caro.

Sophia und Magdalena starteten beide in der selben Gewichtsklasse. Mit sechs Teilnehmerinnen wurde „nordisch“ gerungen. Das heißt jede gegen jede. Insgesamt fünf Kämpfe für jede Sportlerin. Beide hatten jeweils zwei Siege und zwei Niederlagen, ehe sie im letzten Kampf aufeinander trafen. Die Bronzemedaille ging nach vier Minuten Kampf und einem Ergebnis von 7:0 an Sophia. Beide haben ein gutes Turnier gerungen.

3. Platz für Sophia und der 4. Platz geht an Magdalena.

Amélie Retzlaff hatte leider nur zwei Gegnerinnen. Nach einem schnellen Auftaktsieg gab es abermals das Duell gegen Melanie Lorenz (Deutsche Meisterin bis 65Kg). Nach der zuletzt deutlichen Niederlage wurde Amélie anders eingestellt. Sie ging mutig in den Kampf und war auch mehrfach am Bein der Gegnerin dran, konnte aber die Wertung noch nicht für sich entscheiden. Insgesamt ein offener Kampf, der eine deutliche Leistungssteigerung zeigt, wenngleich es für den Sieg noch nicht ganz gereicht hat.

2. Platz für Amélie

Bei den Frauen gab es leider kaum Beteiligung, sodass Giulia nur eine Gegnerin hatte. Luisa Scheel, welche an der Sportschule in FFO trainiert, ist auch keine Unbekannte. Sie hat bereits 2x Bronze bei einer Europameisterschaft gewonnen.

Damit war vorher schon klar, dass



das ein ungleicher Kampf wird, da Giulia nach einer langen Pause gerade erst wieder in das Turnierleben einsteigt. Dennoch stellte sie sich dem Kampf,

probierte etwas entgegen zu setzen.

Um 16 Uhr endete das Turnier und wir fahren entspannt Richtung Heimat.

Bericht: Matti

Kostümparty – Eindrücke der Ringerabteilung

Ein großes Dankeschön vorab an die tolle Organisation der Jugendabteilung und den fleißigen Helfern für einen schönen und reibungslosen Ablauf. Danke auch an Benny für die gastronomische Versorgung an dem Tag.

Mit 16 Mädchen war die Abteilung Ringen in der zweiten Gruppe gut vertreten und wir durften tolle Kostüme bestaunen. Neben einigen tollen Spielen durfte na-

türlich auch getanzt, gequatscht und die Hüpfburg genutzt werden.

Alles in allem eine wirklich gelungene Veranstaltung mit deutlich mehr Beteiligung als im letzten Jahr. Es ist schön zu sehen, dass viele Kinder und Jugendliche die Party gut angenommen haben und sichtlich Spaß hatten.

Wir freuen uns bereits auf das nächste Mal.



Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

der Abteilung Ringen **am 4.12.2023 um 19:00 Uhr** im Eisbeinzimmer – Vereinsheim
VfL Tegel 1891 e.V. – Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin

Tagesordnung:

Top1: Beitragserhöhung für das Jahr 2024

Ein geladen und stimmberechtigt sind alle Mitglieder ab 18 Jahren.

Vorschlag seitens des Vorstandes:

Kinder/Jugendliche	von 110€ auf 140€ zu erhöhen
Azubis/Studenten	von 130€ auf 150€ zu erhöhen
Erwachsene	von 150€ auf 175€ zu erhöhen

Begründung:

Die Ringerabteilung hat seit mehr als sieben Jahren ihre Beiträge nicht mehr erhöht. Dennoch wurden viele Dinge teurer. Startgelder bei Turnieren, der Beitrag des Hauptvereines, der von eurem bezahlten Beitrag jährlich abgeht etc.

Der Hauptverein nimmt aktuell 54€ pro Jahr von einem Erwachsenen und 25€ pro Jahr von Kindern/Jugendlichen. Auch diese Kosten werden in naher Zukunft steigen. Verglichen mit anderen Vereinen sind wir da noch recht günstig und viele unterscheiden bei dieser Pauschale nicht zwischen Kindern und Erwachsenen, sodass auch hier eine schrittweise Anpassung erfolgen wird.

Da wir die Philosophie haben, unseren Beitrag für die Mitglieder zu verwenden und keine größeren Extrakosten von den Eltern für Turniere etc. zu verlangen, müssen auch wir etwas mit dem Preis anziehen, sodass wir eine anstehende Erhöhung des Hauptvereines und gestiegene Kosten für Turniere etwas auffangen können.

Matthias Fuentes
1. Vorsitzender

Tobias Heinrich
2. Vorsitzender



Protokoll 4.12.2023 außerordentliche Mitgliederversammlung

Die Versammlung begann um 18 Uhr und endete um 18:35 Uhr.

Vorgestellt wurden die Vorschläge des Vorstandes für die Beitragserhöhungen, welche für 2024 vorgesehen sind. Dazu folgten die Erläuterungen und der aktuelle Stand aus dem Hauptverein.

Zunächst wurde darüber abgestimmt, ob die verschiedenen Beitragsklassen in einer Blockwahl stattfinden soll.

Die Mitglieder stimmten einstimmig für die Blockwahl.

Auch bei dieser Abstimmung entschieden die Mitglieder einstimmig für den Antrag der Beitragserhöhung 2024.

Matthias Fuentes

Mitgliederversammlung Abteilung Ringen am Montag, 19.02.2024 im Vereinsheim (kleiner Saal oben) um 18:30 Uhr

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigung
2. Endgültige Festlegung der Tagesordnung
3. Genehmigung Protokoll der JHV 2023
4. Berichte des Vorstandes: 1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Sportwart, Kassenwart, Jugendwart, Webmaster und Pressewart
5. Bericht der Kassenprüfer und der Ausschussmitglieder
6. Entlastung des Vorstandes
7. Aussprache
8. Genehmigung des Haushaltsentwurfs 2024
9. Anträge
10. Verschiedenes + Termine Hauptverein 2024

Anträge sind drei Wochen vorab beim Abteilungsvorstand einzureichen

Das Dancecamp2023 begeisterte die wachsende Dancecamp-Familie



Foto: privat.

Bei strahlender Oktobersonne fand am Samstag, 15. Oktober und Sonntag, 16. Oktober als beliebte und traditionelle Veranstaltung des TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V. das 11. Dancecamp2023 statt. Unsere „Miss Dancecamp“ Ekaterina Leonova feierte ihr zehntes Dancecamp und inspirierte mit Mariia Maksina an beiden Tagen in fünf Workshops Kinder, Solotänzer, Hobbypaare und Turniertänzer. Beide freuten sich ebenso wie alle weiteren hervorragenden Traineerinnen und Trainer, ihr Können weiterzugeben.

Am Samstag eröffneten Oxana Lebedew, Weltmeisterin und mehrfache Deutsche Meisterin, sowie Robert Beitsch,

gefragter Choreograph und einer der beliebtesten Let's Dance Profitänzer, die Lateintänze und ließen mit rund dreißig Teilnehmern mit diversen Kicks und Twists das Parkett für Einsteiger und Fortgeschrittene beben. In ihrem zweiten Workshop vermittelten Robert und Oxana das Samba-Feeling sowie das typische Bouncen und die charakteristischen, schnellen Hüftbewegungen der Samba.

Zeitgleich begeisterten Ekaterina und Masha in ihrem sehr geschätzten Kindertraining „Latein voller Spaß“ die Kinder mit einer heißen Samba, stellten das Bouncen in den Mittelpunkt und ernteten dafür ganz viel positives Feedback. Viele Eltern wollten ihre Kinder, insbesondere auch aus benachbarten Gymnasien, am liebsten schon Monate vor dem Dancecamp2023 anmelden.

Nach der Mittagspause ließen es Ekaterina und Mariia mit einer pädagogisch meisterhaft präsentierten Rumba knistern und vermittelten in einer gut tanzbaren Rumba-Folge den Hobbytänzern das tänzerische Spiel zwischen Mann und Frau. Humorvoll und gekonnt halfen Ekaterina und Masha allen Teilnehmern, ihre Hüften sowie Binnenkörperrotationen und Verdrehungen des Körpers überzeugend einzusetzen.

Fast nahtlos ging es von der Rumba erstmalig zum Workshop Zumba. Mit Mariia als zertifizierter Zumba-Instruktorin kamen alle Teilnehmer ins Schwitzen und erlebten Zumba als perfektes Workout zu toller Musik und coolen Moves



aus den lateinamerikanischen und internationalen Tänzen.

Am Sonntag heizte unser Club- und Bundesliga-Formationstrainer Dennis Kukuk unter dem Motto „Tanz Dich fit zu heißen Rhythmen“ ein und erweiterte seine „Fangemeinschaft“ für Latin Fitness um Neumitglieder. Auch in Dennis' zweitem Workshop zum Charleston wünschten sich die Teilnehmer spontan eine Fortsetzung und lernten mit viel Spaß die typischen X/O-Kombinationen mit den Beinen.

Während ein Teil der Teilnehmer die typischen X/O-Kombinationen lernte, holten sich andere Teilnehmer bei Anastasia Bodnar, einer renommierten Tänzerin auf internationalen Salsa-Festivals, das typische Salsa-Feeling ab.

Turniertänzer und ambitionierte Breitensportpaare überzeugten Ekaterina und Masha in ihrem Workshop zur Charakteristik und Musikalität des Tangos mit vielen praxiserprobten wertvollen technischen Tipps auch aus Ekats Zeit im Bundeskader. Eine besondere Stärke von Ekaterina und Masha ist es, allen Paaren auf ihrem jeweiligen Level eine Feintuning geben zu können.

Als würdigen Abschluss des Dancecamp2023 präsentierten Ekaterina und Masha für rund sechshundert Teilnehmer den Cha Cha Cha als koketten Flirt der Tanzpartner in einer gut tanzbaren Folge, verströmten sehr gute Laune und bekamen minutenlang standing ovations. Erstmalige Teilnehmer sagten mir, „wir wussten gar nicht, wie genial die Workshops von Ekaterina und Masha sind, so viel Spaß und nützliche tänzerische Tipps!“ Regelmäßige und erstmalige Teilnehmer

wollten sich bei mir am liebsten gleich für das Dancecamp2024 anmelden.

Auch an dieser Stelle spreche ich Christian Stoffers mein herzliches Dankeschön aus, weil er souverän wie immer flotte und gut tanzbare Musik zu den Choreographien aller Workshops spielte. Ebenso herzlich danke ich Stephan Kambach, dass er gemeinsam mit Christian die technische Infrastruktur samt aller Headsets und Mikrophone wie gewohnt immer umsichtig vorbereitet hat.

Mein herzliches Dankeschön geht an unsere Helferinnen und Helfer Reinhard und Regine Panski, Alexandra und Christian Stoffers, Sabine Bojahr, Sabine Dallmer, Gina Bohne sowie Rosi Fielitz. Vielen lieben Dank an euch, weil wir alle GEMEINSAM das Dancecamp2023 zum Erfolg geführt haben!

Ekaterina und Masha sind im TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V. zu Hause und bedankten sich sehr herzlich für die Organisation, die Treue und die positive Energie, welche ihnen die wachsende Dancecamp-Familie zurückgibt. Mit ihrem tanzpädagogischen Geschick und ihrer mitreißenden Lebensfreude haben Ekaterina und Masha alle Workshops zu tänzerisch hochwertigen Highlights mit garantiertem Spaßfaktor gestaltet. Zusammen mit Ekaterina und Masha freuen wir uns schon riesig auf das Dancecamp2024, um euch alle erneut herzlich begrüßen zu dürfen, wenn es im TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V. wieder heißt: Let's dance!

Mit tanzsportlichen und mit herzlichen Grüßen

euer Holger Pillau.

Dancecamp2023 am 14. und 15. Oktober 2023

Der TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V. lud auch in diesem Jahr wieder zu dem beliebten Dancecamp2023 am 14. und 15. Oktober 2023 ein.

12 Workshops mit namhaften Trainern und Trainerinnen standen für alle tanzbegeisterten Menschen zur Auswahl.

Eines dieser Angebote befasste sich mit dem Tango. Hierzu waren Ekaterina Leonova und Mariia Maksina als Leiterinnen eingeladen.

Heribert und ich haben in den vergangenen Jahren immer gern Workshops mit diesen beiden Trainerinnen belegt, und auch dieses Thema im Tango interessiert uns sehr.

Mit viel Charme, guter Laune und lockeren Sprüchen führten die beiden

Profis durch den Workshop. Es gab eine kurze theoretische Einführung und Demonstration von Ekaterina und Mariia, und danach konnten die Teilnehmer selbst ausprobieren, ob die Tipps gleich umgesetzt werden können, oder ob noch Hilfestellung von den Trainerinnen benötigt wurde. Die Beiden gingen zu allen Paaren und gaben individuelle Anleitungen für jedes Paar, und am Ende hat jedes Paar ein AHA-Erlebnis gehabt.

Wie immer ging auch dieser Workshop viel zu schnell vorüber, und mit großem Beifall bedankten sich die Teilnehmer/innen bei Ekaterina und Mariia.

Anschließend standen beide noch geduldig für private Fotos zur Verfügung.

Annelie Frerix

Erfolgreiche Junioren- und Jugendpaare des TC Blau Gold beim Jugendturnierwochenende

Beim Jugendturnierwochenende in unserem Spiegelsaal am 18. und 19.11.2023 waren ein Junioren- und ein Jugendpaar unseres TC Blau Gold im VfL Tegel 1891 e.V. besonders erfolgreich.



Lukas Brückmann und Luca Tirpak ernteten sich in der Junioren II D Latein einen tollen 1. Platz.

Das motivierende und zielorientierte Turniertraining mit unserer Trainerin Natalia Kupriyanova hatte sich auch für Ben Jansen und Beeke Stiebitz gelohnt. Ben und Beeke holten sich souverän mit 18 von möglichen 21 Einsen und einem erstklassigen Jive den 1. Platz in der Jugend D Latein.

Herzlichen Glückwunsch an unsere Paare!

Der Vorstand spricht allen Eltern ein großes Dankeschön für die kontinuierliche Unterstützung aus. Ein ebenso großes Dankeschön geht an unsere stets



erfolgreich engagierte Trainerin Natalia Kupriyanova. Wir wünschen allen Junioren- und Jugendpaaren weiterhin viel Spaß am Tanzsport und drücken ganz fest die Daumen für die nächsten Turniere.

Mit tanzsportlichen und mit herzlichen Grüßen

euer Holger Pillau

FRÖHE WEIHNACHTEN UND EIN
GLÜCKLICHES NEUES TANZJAHR 2024

**Liebe Mitglieder, liebe Trainerinnen
und Trainer,**

euch allen und euren lieben Familien wünsche ich auch im Namen der Vorstandsmitglieder Claudia Will, Marco Schmidtchen, Stephan Kambach und Sven-Olaf Stalinski friedliche, frohe und gesunde Weihnachtsfeier- und Wohlfühl-tage sowie einen mutigen Start in ein glückliches, hoffnungsvolles und zahlreiche persönliche Wünsche erfüllendes neues Tanzsportjahr 2024!

Am 2. Januar 2024 beginnt wieder unser regulärer Tanzsportbetrieb.

Auf ein baldiges Wiedersehen freue ich mich.

Mit tanzsportlichen und mit herzlichen Weihnachtsgrüßen

euer Holger Pillau.

Standard- Tanzturnier

Mas II D.C.B.A.S

Mas III D.C.B.A.S

Mas IV A.S

Mas V S

Samstag, 16. Dez. 2023

Beginn: 10:00 Uhr

Eintritt: 10,- € (erm. 6,- €)

Veranstaltungsort:

Spiegelsaal im VfL Tegel 1891 e.V.

Hatzfeldtallee 29

13509 Berlin

Kontakt: vorstand@tc-blaugold.de



*Wir bitten um
weihnachtliches Outfit*



Landestanzverband Berlin e.V.





Tischtennis-Abteilung 1. Vors. Patrick Kiesow



Einladung zur Jahresversammlung der Tischtennis-Abteilung

am Montag, dem 19. Februar 2024 um 20.00 Uhr
im Clubzimmer (früher Eisbeinzimmer)
Vereinsheim des VfL-Tegel 1891 in der Hatzfeldtallee 29, 13509 Berlin

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmberechtigung und Vornahme von Ehrungen.
2. Endgültige Festlegung der Tagesordnung
3. Rechenschaftsberichte.
– Vorsitzender –
– Sportwart –
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastung der Abteilung
8. Neuwahlen
– Kassenwart –
9. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2024
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge sind bitte bis zum 15. Januar 2024 der Abteilungsleitung einzureichen.
Eure Abteilungsleitung



Turn-Abteilung 1. Vors. Angelika Lür



Die Turnabteilung lud zur Pellkartoffel- und Heringswandern ein und viele kamen. Nach dem Wandern in verschiedenen Gruppen trafen sich alle im Klubhaus des RCT am Tegeler See.

Das Essen stand schnell auf dem Tisch und mit netten Tischnachbarn ließ sich gut speisen und angeregt plaudern.

Wie immer war alles gut organisiert und den fleißigen Helfern gebührt unserer aller Dank.

Zur Unterhaltung trugen 2 Gruppen ihre Wandererlebnisse in einfallsreiche getextete Liedern vor und alle stimmten Gut gelaunt in den Refrain mit ein.

Für mich war es sehr bewegend, die

Glückwünsche zu meinem am Vortrag gefeierten 85. Geburtstag in Form eines vielstimmigen „Happy Birthday Chores“ „entgegenzunehmen. Ich danke dem Vorstand der Turnabteilung für die von

Gundi überreichte „Naschtüte“ und die schriftlichen guten Wünsche und aufmunternden Worte.

Ein herzliches Dankeschön sagt
Helga Mischak

Pellkartoffel- und Heringswanderung 2023

Herbstzeit ist für die Mitglieder der Turnabteilung wieder Wanderzeit. In diesem Jahr fiel die Pellkartoffel- und Heringswanderung auf den 29. Oktober 2023.

Der morgendliche Blick zum wolkenverhangenen Himmel versprach eine Wanderung mit Regenschirm. Jedoch pünktlich zum Start um 10.00 Uhr versammelten sich vor dem Vereinsheim

gut 40 Wanderer, die ohne einen Schirm in vier Gruppen loswandern konnten. Nach der Begrüßung durch den Vorstand der Turnabteilung und Verteilung der obligatorischen Beutel, gefüllt mit „Arbeitsgeräten“ wie Blumentopf, Schere, Bindematerial u.v.m., um den Wanderweg optisch mit Fundstücken aus Wald und Flur zu befüllen. Immer wieder





sind wir erstaunt, mit wie viel Freude und Fantasie die Töpfe bestückt werden.

Ab 12.00 trafen dann alle 52 angemeldeten Mitglieder im Vereinsheim des RC Tegel an der Malche ein, wo wir uns schon im vergangenen Jahr treffen konnten.

Vor dem Mittagessen mit Hering, Quark oder Schnitzel wurden die Gestecke bewundert und der gewählte Wanderweg dazu singend vorgetragen.

Besonders haben wir uns darüber gefreut, dass unser Ehrenmitglied Helga Mischak, den für sie beschwerlichen „Treppenaufstieg“ ins Vereinsheim des Ruderclubs gemeistert hat. Die anwesenden Mitglieder sangen für Helga ein Geburtstagsständchen, da sie einen Tag

zuvor ihren 85. Ehrentag feiern konnte. Die Turnabteilung überraschte sie mit einer vorweihnachtlich gefüllten Geburtstagstüte.

Pünktlich und alle gleichzeitig konnten das im Vorfeld bestellte Mittagessen genießen, das wieder sehr lecker war; die Getränke wurden für alle gesponsert.

Die Stimmung an diesem Tag war bestens und das zeigt uns als Vorstand, wie wichtig derartige Zusammenkünfte gerade für die ältere Generation sind. Mit vielen Dankesworten verließen unsere Mitglieder die „Fremdheimat“ mit dem Versprechen, dass wir für das nächste Jahr wieder eine Lokalität suchen und hoffentlich finden werden.

Vorstand der Turnabteilung

Und nun noch die vorgetragenen Lieder unserer Wandergruppen

Wir wandern durch den Tegeler Wald, wiede wiede witt bum bum ,
sind auch unsere Füße kalt, wiede wiede witt bum bum,
drum machen wir mal kurz nen halt, wiede wiede witt bum bum.

Wir basteln unseren Topf gar fein wiede wiede witt bum bum
und trinken dann noch Sekt und Wein, wiede wiede witt bum bum .

Nun kehren wir in Tegel ein wiede wiede witt bum bum
und schieben uns den Hering rein.

Gloria Viktoria – wiede wiede witt juheirassa. wiede wiede witt bum bum.

Wir sind hier angekommen
nach einem langen Lauf,
Hab´n schwere Wege genommen,
kamen die Treppe hinauf.

„Freuen uns auf die Speisen und die Getränke fein,
dachten nicht an verreisen, wollten hier gerne sein.“

Wie in vergang´nen Jahren, sollten wir basteln schön,
doch gab es sehr viel Klagen, haben nicht viel geseh´n.



„Das, was wir doch gefunden, zeigen wir euch nun hier.
Ist das nicht gelungen?

Nun brauchen wir unser Bier!“

Es gibt kein Bier auf Hawaii, es gibt kein Bier,
drum fahr'n wir nicht nach Hawaii,
drum bleiben wir hier.

Hier gibt's Kartoffeln und Hering oder Quark,
und darauf freu'n wir uns,
denn das macht uns so stark!

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Turnabteilung



am Dienstag, den **27. Februar 2024 um 18:30 Uhr**
im Vereinsheim: Hatzfeldtallee 29, Berlin – Tegel

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und des Stimmrechtes, Gedenken der Toten, Ehrungen
2. Endgültige Festlegung der Tagesordnung
3. Berichte des Abteilungsvorstandes
4. Berichte der Kassenprüfer
5. Wahl eines Wahlleiters
6. Entlastung des Abteilungsvorstandes
7. Neuwahlen
 - a) 2. Vorsitzende/r (2 Jahre)
 - b) Kassenwart/in (2 Jahre)
 - c) Pressewart/in (2 Jahre)
8. Haushaltsplan 2024
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge, die in der Jahresversammlung der Abstimmung bedürfen, müssen schriftlich 3 Wochen vor der Jahresversammlung beim Abteilungsvorstand eingegangen sein.



Deutsche Meisterschaft 2023

Wir waren am ersten Dezemberwochenende, vom 02.-03.12.2023, bei der Deutschen Meisterschaft des NBTA Deutschlands. Nachdem wir im Mai in Korbach und im September in Berlin erfolgreich die Qualifikationsturniere hinter uns gebracht haben, konnten wir über den ersten Advent nach Spenge zur deutschen Meisterschaft fahren. Bei den Qualifikationsturnieren haben sich sowohl unsere Junioren, als auch unsere Senioren für dieses Turnier qualifiziert.



So ging es am Samstag den 03.12. für etwa 60 aktive Mädels, Eltern und Geschwister gemeinsam mit dem Bus nach Bielefeld. Dort haben wir in einer Jugendherberge übernachtet und uns auf das Turnier am Sonntag vorbereitet.

Das Turnier startete am Sonntag um 10.00 Uhr und fing mit diversen Solo- und Duokategorien an. In diesen sind zwei unserer Senioren-Mädels, Lara und Angi und zwei unserer Junioren-Mädels, Isabel und Jolina, gestartet. Nach der Mittagspause ging es dann los mit allen Gruppentänzen: Die Junioren haben einen PomPon Traditional und Majorette Corps Tanz präsentiert und die Senioren

einen PomPon Traditional, einen Majorette Corps und einen Parade Corps Tanz getanzt. Wir waren super zufrieden mit den dargebotenen Tänzen und das hat sich auch bei der Siegerehrung widergespiegelt. Alle Tänze haben mehr Punkte als bei den Qualifikationsturnieren erhalten und es gab schönes und konstruktives Feedback von der niederländischen Jury.



Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück und freuen uns auf das Kommende.

Wir wünschen zudem allen ein tolles Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Einladung zur Jahreshauptversammlung der Twirlingabteilung

am Samstag, den **17. Februar 2024 um 12.00 Uhr**
in der Turnhalle der Toulouse-Lautrec-Oberschule in der Miraustraße 120,
Berlin

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Festlegung der Anwesenden, Stimmberechtigten
2. Wahl einer Versammlungsleitung
3. Wahl des/der Protokollführer/in
4. Endgültige Festlegung der Tagesordnung
5. Berichte des Abteilungsvorstandes
6. Berichte der Kassenprüferinnen
7. Entlastung des Abteilungsvorstandes für das Geschäftsjahr 2023
8. Neuwahlen
 - a) 2. Vorsitzende/r (2 Jahre)
 - b) Pressewart/in (2 Jahre)
 - c) Kassenwart/in (2 Jahre)
 - d) Kassenprüfer/innen (2 Jahre)
9. Haushaltsplan 2024
10. Anträge
11. Verschiedenes

Anträge, die in der Jahreshauptversammlung der Abstimmung bedürfen,
müssen schriftlich drei Wochen vor der JHV beim Abteilungsvorstand ein-
gegangen sein.

Neue # beim VfL Tegel

Die Anmeldungen für das 1. Trimester 2024 sind ab sofort möglich. Es sind neue Kursformate sind hinzugekommen:

Krabbelkäfer

Leitung: Yvonne Thiel



„Musik und Bewegung“

Auch Babys sind schon kleine Forscher. Es werden vielfältige Sinnesanregungen durch Strampellieder, Knireiter, Bewegungs- und Fingerspiele sowie zahlreiche Materialerfahrungen angeboten. Die Verbindung von Musik und Bewegung begeistert Kinder und stärkt zugleich zahlreiche sensorische, emotionale und soziale Fähigkeiten.

Für wen ist die Aktivität geeignet?

Für Eltern (ein Elternteil) mit Kindern im Alter von 0,5 bis zu 1,5 Jahren.

Wir freuen uns auf Euch!

Am 12. Januar findet eine kostenlose Schnupperstunde statt! Wir bitten um Voranmeldung!

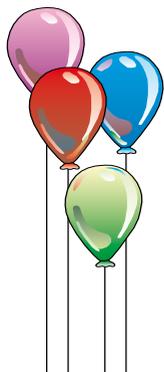
Rückenfit

Leitung: Melina Dubrall

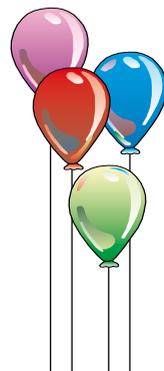
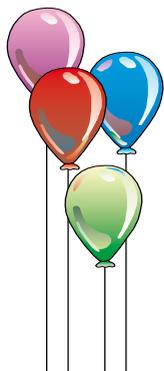
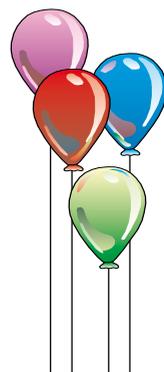
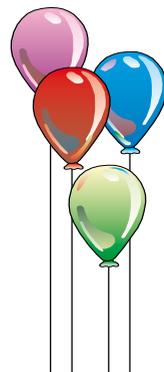
Wir kräftigen und dehnen Ihre Rückenmuskeln. Freuen Sie sich auf einen gestärkten Rücken und mehr Beweglichkeit in Ihrem Alltag.

Faltblätter und Anmeldebögen für alle Kurzzzeit-sportangebote (KSA) finden Sie im Foyer unseres Vereinshauses. Oder Sie besuchen uns auf unserer Internet-Seite www.vfl-tegel.de

Geburtstage im Dezember



Name	Alter	Abt.
Anton Riehmann	18	FB
Siavosh Paydar	18	LA
Devin-Niklas Kürschner	18	FB
Ronja Osswald	18	TA
Bianca Karst	50	HA
Oliver Kittler	50	FB
Bernd Przybyl	60	JU
Claudia Hausendorf	60	TU
Beate Sälhoff-Nautsch	60	TA
Patrizia Ehlebracht	60	TA
Stefan Zirkel	60	TA
Petra Cziharz	65	TU
Johannes Weid	70	TE
Heinz Brack	70	TA
Karla Vetter	75	LA
Norbert Thiede	75	TE
Marianne Trapp	80	KOR
Uta Becker	80	TU
Marie-Anne Riegel	81	TU
Marianne Proft	82	TU
Alfons Fuchs	82	TE
Brigitte Bielski	82	TU
Renate Wernitz	83	TU
Dagmar Holzhaenger	83	TA
Bärbel Musigk	84	TU
Ute Ehmke	84	TU
Renate Breuer	84	TA
Dieter Meyer	85	TE
Wolfgang Gierschke	85	KOR
Jürgen Eisenblätter	86	TE
Klaus-Jürgen Krumm	87	JU
Heinz-Joachim Giesler	87	LA
Eva-Maria Mankiewicz	87	TU
Christel Muschiol	88	TU
Christel Loska	89	LA
Jutta Mende	89	TU
Dorothea Richter	90	TU



Geburtstage im Januar

Name	Alter	Abt.
Henrik Hellwig	18	HA
Maren Brombach	50	KOR
Lutz Zurth	60	TA
Susanne Urban	60	TA
Oliver Kirbach	60	TE
Mario Boldt	65	RI
Reinhard Moegelin	70	LA
Sabine Dallmer	70	TA
Ilona Bismark	70	TU
Joachim Tietz	75	TE
Edith Stütze	80	TE
Angelika Tittel	80	TU
Karin Döll	80	TU
Margarete v. Saldern	80	TU
Udo Zeese	80	KOR
Hannelore Franke	81	KOR
Helga Hötzl	82	LA
Hannelore Müller	82	TE
Erika Hildmann	82	TU
Doris Kramp	82	TU
Elvira Geisler	84	TU
Christine Lorenz	84	KOR
Wolfgang Franz	84	KOR
Peter Langer	85	TE
Renate Marhold	85	TU
Dieter Neuwöhner	85	KOR
Helmut Salbert	86	TE
Christel Giminski	86	TU
Roswitha Enders	87	TU
Heinz Gerhardt	88	LA
Jenny Hausbrandt	89	TU
Manfred Meerwald	89	KOR
Annemarie Kularz	92	TU

Geburtstage im Februar

Name	Alter	Abt.
Danka Sakic	18	JU
Norah Kahnt	18	LA
Luise Wenzel	18	TU
Christian Lange	40	TA
Ryuishi Sakamoto	60	HA
Ronald Liebke	60	TU
Christine Stacker	65	TA
Michael Schwarz	65	TT
Klaus Schlingmann	75	KE
Ingrid Lohan	75	LA
Birgit Meinhardt	75	KOR
Ellen Menger	80	LA
Dr. Frithjof Scholz	80	TE
Karin Krüger	81	TA
Falk Semmler	81	TE
Renate Winter	81	TU
Gerhard Sobotta	81	KOR
Dieter Reschke	83	TE
Ute Koch	83	TU
Klaus Franke	84	KOR
Wolfgang Sperling	85	HA
Helmut Fackler	85	KOR
Sylvia Louis	87	TU
Inge Aßmann	87	TU
Ingrid Haupt	88	TU
Gerda Hanff	92	TU



Herzlich Willkommen in unserem Verein

Name	Abteilung
Heike Aichinger	Floorball
Christopher Kluwe	Floorball
Mauritz Krummacher	Floorball
Amalia Krummacher	Floorball
Tinsley Tillner	Floorball
Christian Kämmerer	Handball
Jeremy Pluta	Handball
Jonah Griebenow	Handball
Philipp Wagner	Handball
Lisa Klüenberg	Handball
Jackson Riemer	Handball
Julia Tetenz	Handball
Ferdinand Garbe	Handball
Finja Bötling	Handball
Christakis Peklivanas	Judo
Lucas Lange	Judo
Anton Sokolowski	Judo
Leon Peklivanas	Judo
Sophie Lieske	Judo
Alan Krul	Judo
Orest Krul	Judo
Tchakam Leeroy Habe	Judo
Simon Duvinage	Judo
Sara Petrovski	Leichtathletik
Norah Kahnt	Leichtathletik
Zain Farag	Leichtathletik
Serag Farag	Leichtathletik
Sophia Schröter	Leichtathletik

Name	Abteilung
Emilie Patzelt	Tanzen
Lilly-Leonie Hegewisch	Tanzen
Anouk Michaelis	Tanzen
Fiona Langer	Tanzen
Boris Ungermann	Tanzen
Eckhard Frommhagen	Tanzen
Renate Lau	Tanzen
Johanna Tomazewski	Tanzen
Ute Kuschel	Tanzen
Verena Quiel	Tanzen
Christiane Pirch	Tanzen
Heike Hartwig	Tanzen
Cornelia Hartwig	Tanzen
Erika Schiffner	Turnen
Rosalie Grejbin	Turnen
Mathilda Schöbel	Turnen
Livia Rembacz	Turnen
Leen Alkamal	Turnen
Lisa Fraede	Turnen
Lara Marie Wiczorek	Turnen
Ida Dietzler	Turnen
Annemarie Gehrke	Turnen
Annika Hoppe	Turnen
Alma Schedlinski	Turnen
Charlotte Wickboldt	Twirling



Termine & Veranstaltungen 2024

24.01.24 19:30	Versammlung Jugendrat
16.02.24 18:30	JHV Judo
17.02.24 12:00	JHV Twirling
19.02.24 18:30	JHV Ringen
19.02.24 20:00	JHV Tischtennis
20.02.24 18:30	JHV Handball
27.02.24 18:30	JHV Turnen
26.04.24 18:30	Jahreshauptversammlung
05.05.24	Fahrradrallye

Liebe Mitglieder,

wie Ihr bestimmt wisst, sind die Versandkosten unseres Vereinsheftes inzwischen fast genauso hoch wie die Druckkosten.

Ich verzichte auf die Postzustellung:

Name und Abteilung

Datum und Unterschrift



Jedes Mitglied, das auf den direkten Postversand verzichtet, (VfL-Info kann über das

Internet gelesen oder in der Geschäftsstelle abgeholt werden) kann dazu beitragen, die Kosten für den Verein zu senken und mit etwas Glück auch gewinnen!

Hinweis für Unentschlossene: Abmeldung kann auch per E-Mail erfolgen: geschaeftsstelle@vfl-tegel.de

Den Gewinn, VfL Schal, bitte in der Geschäftsstelle abholen.

Diesmal wurden folgende Mitglieder ausgelost:

**Claudia Will
Claudia Priem
Laura Deutinger**

**Tanzen
Floorball
Ringen**

Postvertriebsstück
Entgeld bezahlt **A 10524 F**
Verein für Leibesübungen
Tegel 1891 e.V.
Hatzfeldallee 29, 13509 Berlin

